

Bedienungsanleitung

Sky HD 1

Installations- und Bedienungsanleitung für den Interaktiv-Receiver Sky HD 1

Alle verwendeten Markenzeichen sind urheberrechtlich geschützt.

Macrovision
Dieses Produkt enthält Technologie zum Urheberschutz, die durch US-Patente und andere gewerbliche Schutzrechte geschützt ist. Der Einsatz dieser Technologie zum Urheberschutz muss von Macrovision autorisiert werden und ist ohne ausdrückliche Erlaubnis von Macrovision nur für den privaten und anderweitig eingeschränkten Gebrauch bestimmt.
Nachbau oder Auseinandernehmen ist nicht gestattet.

DOLBY DIGITAL

Dolby (R) und das Doppelsymbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation. Hergestellt unter der Lizenz von Dolby Laboratories.

Bitstream
Der Endverbraucher hat das Recht, alle zur Verfügung gestellten Fonts von Bitstream Inc. © für den eigenen Gebrauch zu nutzen, und darf diese Fonts nicht weiterverkaufen oder sublizenzieren. Die Fonts bleiben im alleinigen und exklusiven Eigentum von Bitstream Inc. © inklusive aller eigenen und zugehörigen anwendbaren Rechte von Patenten, Urheberrechten, Warenzeichen und Handelsgeheimnissen.

XFree86
Dieses Produkt enthält Software, entwickelt von The XFree86 Project, Inc. und z. T. basierend auf Arbeiten der Independent JPEG Group. Weitere Informationen finden Sie unter www.xfree86.org/.

Open Source Software
Dieses Produkt enthält Open Source Software. Weitere Informationen finden Sie unter www.pace.com/opensource und www.pace.com/opensource/license/index.asp.

Stand: 01. Juli 2009 (1. Auflage)
Technische Änderungen vorbehalten.
Die Abbildungen dienen der beispielhaften Darstellung und können von den tatsächlichen Bildschirmmenüs abweichen.

Inhalt

Bedeutung der Symbole



Warnung
Dieses Symbol weist auf eine Gefahrensituation hin, die zu schweren Personenschäden führen kann.



Achtung
Dieses Symbol weist auf eine Situation hin, die zu Beschädigungen des Receivers oder anderer Geräte führen kann.



Entsorgung
Ihr Produkt wurde mit Materialien und Komponenten hoher Qualität entwickelt und produziert. Diese Bestandsteile können recycelt und wiederverwendet werden.

Bitte informieren Sie sich über die Mülltrennungsvorschriften für elektronische Produkte bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Bitte befolgen Sie diese Vorschriften und werfen Sie Ihr altes Produkt nicht in den Hausmüll. Die richtige Entsorgung Ihres alten Produktes wird dazu beitragen, mögliche negative Konsequenzen für die Umwelt und die Gesundheit zu verhindern.

Bitte entsorgen Sie insbesondere Batterien nicht im Hausmüll, sondern in den dafür vorgesehenen Entsorgungsstellen.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Materialien sind recycelbar. Entsorgen Sie diese Materialien nicht mit dem normalen Hausmüll.

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Kunststoffteile sind recycelbar. Entsorgen Sie diese Materialien nicht mit dem normalen Hausmüll.

Sicherheitshinweise

Ihr Receiver wurde in Hinblick auf die gängigen Sicherheitsstandards produziert. Dennoch müssen Sie die unten aufgeführten Anweisungen beachten, um das Gerät sicher zu bedienen. Diese Anweisungen sollten Sie aufbewahren, um auch später darin noch nachlesen zu können.



Stromversorgung
Bevor Sie den Receiver mit dem Netzteil und dem Stromnetz verbinden, prüfen Sie, ob die Spannung der Netzstromversorgung mit der genannten Spannung, AC 230 V~ 50 Hz, übereinstimmt. Falls die Spannung der Netzstromversorgung eine andere ist, rufen Sie den Sky Kundenservice* an. Nehmen Sie keine Änderungen am Netzkabel oder am Stecker vor. Knicken oder verdrehen Sie das Netzkabel nicht. Fassen Sie beim Abziehen das Netzkabel am Stecker an und ziehen Sie nicht am Kabel.



Flüssigkeiten fernhalten
Um Feuer- oder Stromschlaggefahren zu vermeiden, setzen Sie Ihren Receiver nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.
Stellen Sie des Weiteren keine Gegenstände, die mit Flüssigkeit gefüllt sind, wie z. B. Vasen, auf den Receiver. Der Receiver sollte nicht mit Flüssigkeit betropft oder bespritzt werden. Sollte dies passieren, trennen Sie den Receiver von der Netzstromversorgung und rufen Sie den Sky Kundenservice* an.
Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.



Richtig Aufstellen
Der Receiver sollte auf einer festen Oberfläche aufgestellt werden und die Belüftungsschlitze dürfen nicht mit Gegenständen wie z.B. Zeitungen, Tischdecken, Gardinen usw. verdeckt werden. Stellen Sie sicher, dass um den Receiver herum ein Freiraum von ca. zehn Zentimeter vorhanden ist, damit die Luft frei zirkulieren kann und so ein Überhitzen verhindert wird.

Stellen Sie keine leicht entzündbaren oder brennenden Gegenstände, wie z.B. Kerzen, auf den Receiver.

Stellen Sie den Receiver nicht in der Nähe einer Hitzequelle wie Heizung, Ofen oder anderer Geräte, die Hitze erzeugen, auf. Schützen Sie ihn vor direkter Sonneneinstrahlung.

Achten Sie darauf, dass der Netzstecker auch im Notfall schnell gezogen werden kann und die Wandsteckdose leicht zugänglich ist.

Stellen Sie sicher, dass Kinder keine fremdartigen Gegenstände in die Öffnungen des Receivers stecken.

***So einfach erreichen Sie uns:**

Deutschland 0180/511 00 00
(€ 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend; powered by BT.)

Österreich 01/49 166 200

Wir sind täglich zwischen 7.00 und 24.00 Uhr persönlich für Sie da.



Reinigung
Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose, bevor Sie das Gerät reinigen. Um das Gerät von außen zu reinigen, benutzen Sie ein weiches, feuchtes (aber nicht nasses) Tuch. Benutzen Sie auf keinen Fall grobe Tücher oder Lösungsmittel.

Wartung
Der Receiver enthält keine Bestandteile, die vom Endnutzer gewartet werden können. Versuchen Sie nicht, das Gehäuse zu öffnen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags. Alle Wartungsarbeiten müssen von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden.
Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es ersetzt werden. Wenden Sie sich hierfür immer an eine qualifizierte Fachkraft.
Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es einen Fehler aufweist, da es in diesem Fall ernsthaft beschädigt werden kann. Wenden Sie sich mit einem defekten Gerät an den Sky Kundenservice*.

Gewitter
Es wird empfohlen, während eines Gewitters den Receiver von der Netzstromversorgung zu trennen.
Wenn Sie Ihren Receiver in einem geografischen Gebiet aufstellen, in dem häufig Gewitter auftreten, sollten unbedingt Schutzvorrichtungen für den Netzanschluss des Receivers installiert werden. Beachten Sie ebenfalls die Anweisungen der jeweiligen Hersteller zum Geräteschutz der Geräte, die an den Receiver angeschlossen sind, z.B. Fernsehgerät, Stereoanlage.

Erdung
Das Erdungssystem der Satellitenanlage muss den rechtlichen Vorschriften entsprechen.

Plastiktüten
Plastiktüten können zur Gefahr werden. Um zu vermeiden, dass jemand daran erstickt, halten Sie die Plastiktüten von Säuglingen und Kindern fern.

***So einfach erreichen Sie uns:**

Deutschland 0180/511 00 00
(€ 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend; powered by BT.)

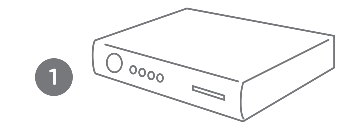
Österreich 01/49 166 200

Wir sind täglich zwischen 7.00 und 24.00 Uhr persönlich für Sie da.

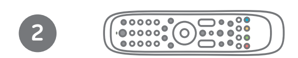
Auspacken

Wenn Sie Ihren Receiver auspacken, vergewissern Sie sich, dass die folgenden Teile enthalten sind:

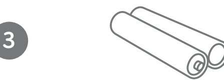
1 Receiver



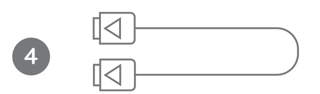
2 Fernbedienung PRC-30



3 Batterien für Fernbedienung 2x AAA



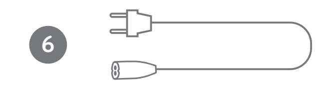
4 HDMI-Kabel



5 SCART-Kabel



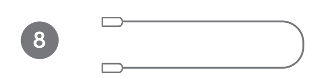
6 Netzkabel



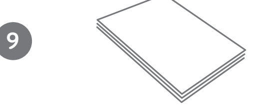
7 Externes Netzteil



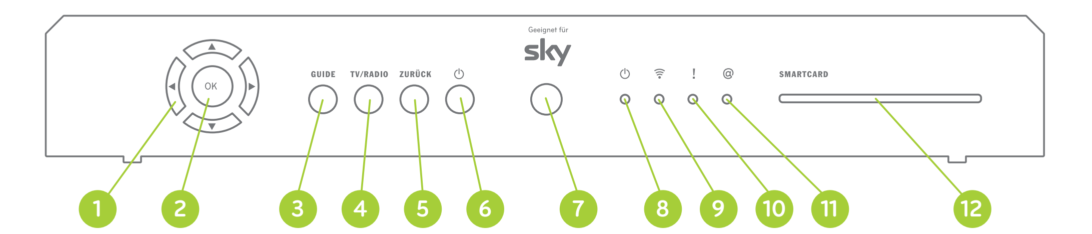
8 Antennenkabel



9 Bedienungsanleitung
Installationsanleitung



Ihr Receiver



Vorderseite

1 **Richtungstasten**
Im Menü oder in der Kanalliste nach oben/ unten/links/rechts navigieren.

2 **Taste OK**
Eingaben im Menü bestätigen oder kurze Programminfo anzeigen.

3 **Taste Guide**
Elektronischen Programm Guide (EPG) öffnen.

4 **Taste TV / Radio**
Umschalten zwischen TV- und Radio-Modus.

5 **Taste ZURÜCK**
Einen Bedienschritt zurück gehen oder Bildschirmanzeigen beenden.

6 **Taste Stand-by**
Umschalten zwischen Betriebs- und Stand-by-Modus.

7 **Infrarotsensor**
Empfang der Signale von der Fernbedienung.

8 **LED Stand-by**
Zeigt an, ob sich der Receiver im Betriebs- oder Stand-by-Modus befindet.

9 **LED Fernbedienung**
Zeigt an, wenn der Receiver Signale von der Fernbedienung empfängt.

10 **LED Download**
Zeigt an, dass der Receiver einen Software-Download durchführt.

11 **LED Rückkanal**
Zeigt an, dass der Receiver mit einem Netzwerk verbunden ist.

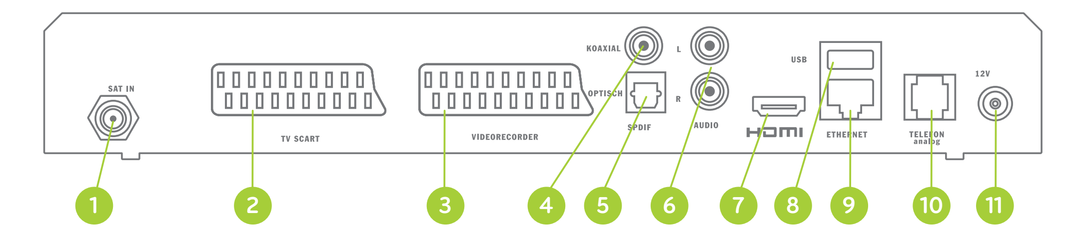
12 **Kartenleser**
Steckplatz für die Smartcard.

Empfangsvoraussetzungen

Ihr Receiver ist geeignet zum Empfang von digitalen TV- und Radioprogrammen über Satellit. Zusätzlich ist das Gerät mit einem Ethernetanschluss für die Nutzung interaktiver Angebote ausgestattet.
Um Sky über Satellit zu empfangen, benötigen Sie eine Satellitenanlage mit Universal-LNB.

Rückkanal

Der Receiver verfügt über einen sogenannten Rückkanal über IP (Internet Protocol). Um den Rückkanal für interaktive Dienste zu nutzen, benötigen Sie einen Breitband-Internetanschluss sowie einen Router mit einem freien LAN-Anschluss. So wird eine Verbindung zwischen Ihrem Receiver und dem Internet oder Ihrem Netzwerk hergestellt. Bitte informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung Ihres Netzwerkgerätes sowie bei Ihrem Internetanbieter über die richtige Konfiguration.



Rückseite

1 **(SAT IN) Satellitenanschluss**
Anschluss für eine Satellitenanlage mit einem Antennenkabel.

2 **(TV SCART) SCART-Anschluss**
Anschluss für das TV-Gerät mit einem SCART-Kabel.

3 **(VIDEOREKORDER) SCART-Anschluss**
Anschluss für einen Videorekorder mit einem SCART-Kabel.

4 **(SPDIF) Koaxial**
Digitaler Audioanschluss für eine Verbindung zur Dolby-Digital-Anlage.

5 **(SPDIF) Optisch**
Digitaler Audioanschluss für eine Verbindung zur Dolby-Digital-Anlage.

6 **AUDIO L/R**
Analoger Audioanschluss für eine Verbindung zur Stereo-Anlage.

7 **(HDMI) HDMI-Anschluss**
Digitaler Anschluss für das TV-Gerät mit einem HDMI-Kabel.

8 **(USB) USB-Anschluss**
Keine Funktion.

9 **(ETHERNET)Ethernetanschluss**
Netzwerkanschluss

10 **(TELEFON)**
Keine Funktion.

11 **Netzanschluss**
12V

Jugendschutz

Damit Sie auch tagsüber ein abwechslungsreiches Programm empfangen können, hat Sky ein besonderes Jugendschutzsystem entwickelt: Sendungen, die für Kinder und Jugendliche nicht geeignet sind, sind mit einer Vorsperre versehen und erst nach Eingabe der individuellen vierstelligen Jugendschutz-PIN zu sehen. Diese finden Sie auf Ihrem Smartcard-Brief unter dem Rubbelfeld. Ihre Jugendschutz-PIN ist jederzeit über das Service-Menü Ihres Receivers änderbar.
(Siehe Seite 53 / „Jugendschutz-PIN ändern“).

Ihre Universal-Fernbedienung

TV / AUX
Zur Bedienung Ihres TV-Geräts oder A/V-Receivers, falls programmiert.

SUCHE
Eine Sendung finden.

MENÜ
Service-Menü öffnen.

GUIDE
Elektronischen Programm Guide (EPG) öffnen.

Richtungstasten
Im Menü, im Guide oder in der Kanalliste nach oben/unten/links/rechts navigieren.

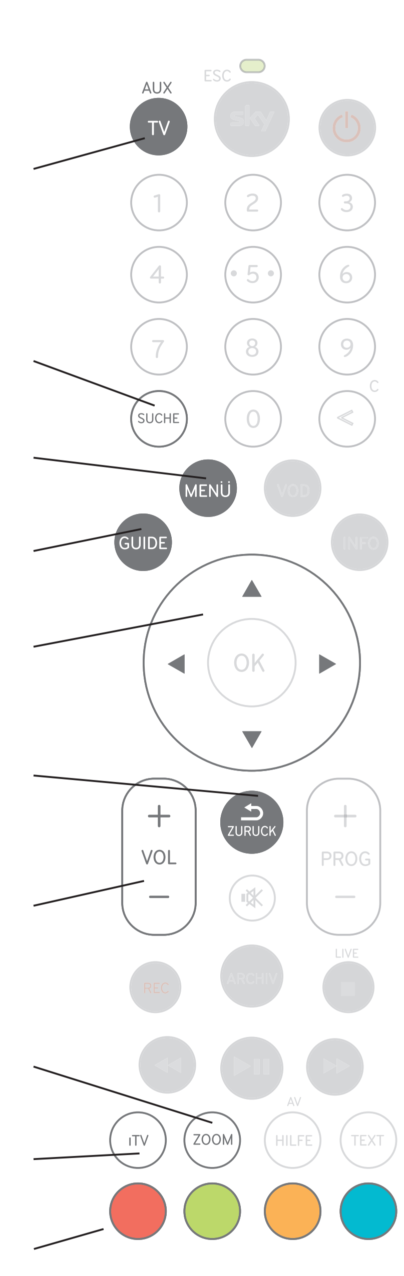
ZURÜCK
Einen Bedienschritt zurück gehen oder Bildschirmanzeigen beenden.

VOL+/-
Ton lauter oder leiser stellen.

ZOOM
Bildformat einstellen.

iTV
Auf interaktive Dienste zugreifen.

Farbtasten
Weitere Funktionen wie im Menü angegeben.



LED
Zeigt den Status bei der Programmierung der Fernbedienung an.

EIN/STAND-BY
Receiver ein- und ausschalten.

sky / ESC
Zur Bedienung Ihres Receivers und um alle Bildschirmmenüs zu beenden.

Zifferntasten
Für numerische Eingaben wie z.B. Jugendschutz-PIN oder Kanalplatz.

Löschen
Eingabe von Zeichen löschen.

INFO
Informationen zum Programm ansehen.

VOD
Auswahl eines Video-on-Demand-Dienstes.

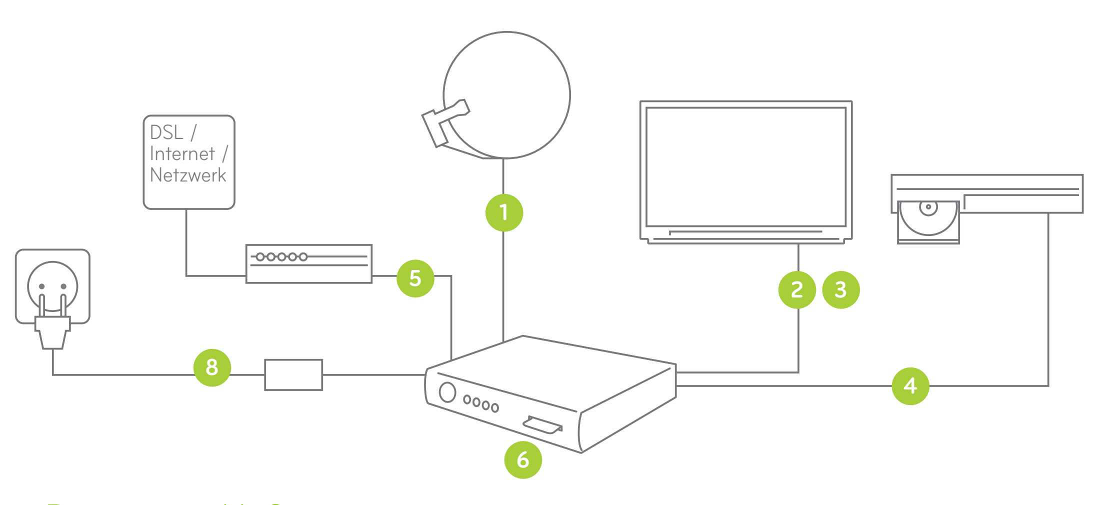
OK
Eingaben im Menü bestätigen oder kurze Programminfo anzeigen.

PROG +/-
Einen Kanal weiter- oder zurückschalten.

Stumm
Ton ein- und ausschalten.

TEXT
Teletext aufrufen.

HILFE
Hilfeseiten des Receivers aufrufen.





Receiver anschließen

Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie mit der Installation beginnen. Ziehen Sie von allen Geräten den Netzstecker, bevor Sie ein Kabel anschließen oder lösen.

1 **Anschluss an die Satellitenanlage**
Stecken Sie den einen F-Stecker des Antennenkabels in die Antennensteckdose an der Wand und den anderen F-Stecker in den Antenneneingang SAT IN an der Rückseite des Receivers.

2 **Anschluss an das TV-Gerät**
Verbinden Sie den Anschluss HDMI des Receivers über ein HDMI-Kabel mit der HDMI-Buchse Ihres Fernsehgerätes.
Sollte Ihr Fernsehgerät nur über einen DVI-Anschluss verfügen, verwenden Sie zusätzlich einen HDMI/DVI-Adapter.

HINWEIS

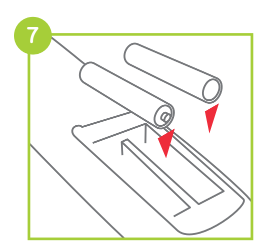
Bei der Verwendung eines HDMI/DVI-Adapters sind zusätzliche Audio-Verbindungen zwischen Receiver und Fernsehgerät notwendig.

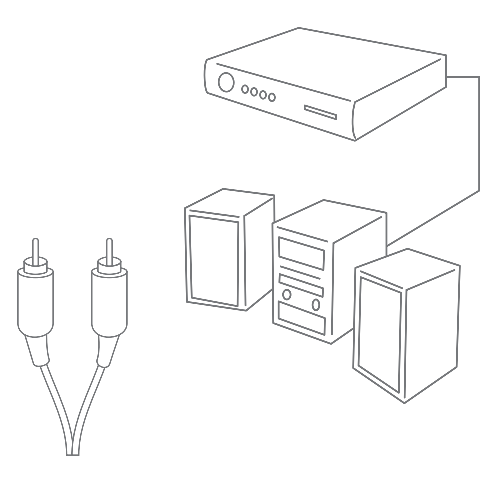
3 **OPTIONAL**
Falls Ihr TV-Gerät keinen HDMI-Anschluss besitzt, verbinden Sie den Anschluss TV SCART des Receivers über ein SCART-Kabel mit der SCART-Buchse Ihres Fernsehgerätes.

4 **OPTIONAL**
Verbinden Sie den Anschluss VIDEOREKORDER des Receivers über ein SCART-Kabel mit der SCART-Buchse Ihres Rekorders.

5 **OPTIONAL**
Zur Nutzung des Rückkanals benötigen Sie einen Breitband-Internetanschluss. Dabei verbinden Sie den Ethernetanschluss ETH über ein Netzwerkkabel mit Ihrem Router.

6 **Smartcard einstecken**
Schieben Sie die Smartcard mit dem Chip nach unten und in Pfeilrichtung vorsichtig bis zum Anschlag in den Kartenleser an der Vorderseite des Gerätes.



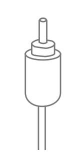


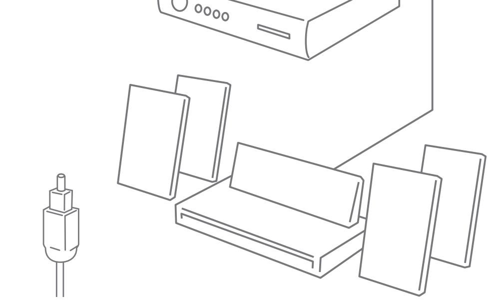
Cinch (L/R)

7 **Fernbedienung in Betrieb nehmen**
Setzen Sie Batterien in die beiliegende Fernbedienung ein und beachten Sie dabei den Hinweis im Batteriefach.

8 **Anschluss an das Stromnetz**
Stecken Sie das beiliegende Netzkabel zunächst in die Steckerbuchse des externen Netzteils. Stecken Sie den Hohlstecker des Netzteils in die Buchse 12V auf der Rückseite Ihres Receivers. Stecken Sie dann den Netzstecker in die Stromsteckdose. Ihr Receiver ist jetzt bereit für die Erstinstallation.

Anschluss an eine Stereo-Anlage oder einen A/V-Receiver
Verbinden Sie den Anschluss AUDIO L/R des Receivers über ein Cinch-Kabel mit einem freien Audio-Eingang Ihrer Stereo-Anlage. Über den Anschluss AUDIO L/R erfolgt die Wiedergabe ausschließlich in stereo.
Für die Wiedergabe von Dolby-Digital-Signalen verbinden Sie einen SPDIF-Anschluss des Receivers über ein Cinch-Kabel (KOAXIAL) oder ein Lichtwellenleiterkabel (OPTISCH) mit einem entsprechenden SPDIF-Anschluss Ihres A/V-Receivers.





SPDIF (Koaxial) SPDIF (optisch)

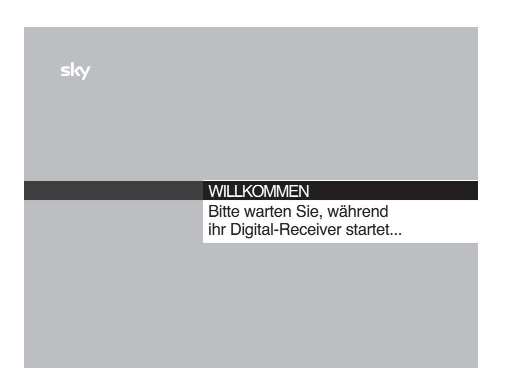
Erstinstallation

Bei der ersten Inbetriebnahme startet der Installationsassistent automatisch. Folgende Schritte werden bei der Erstinstallation nacheinander durchgeführt: Kanalsuchlauf, Aktualisierung der Programmdaten, Auswahl der Standard-Favoritenliste und Aktualisierung der Betriebssystem-Software. Benutzen Sie zur Erstinstallation Ihre Fernbedienung.

1. Schalten Sie Ihren Fernseher ein.
2. Schalten Sie den Receiver mit der Taste ⏻ ein. Der Installationsassistent startet.

HINWEIS

Bei älteren TV-Geräten müssen Sie evtl. manuell auf den korrekten AV-Kanal wechseln. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Geräts.



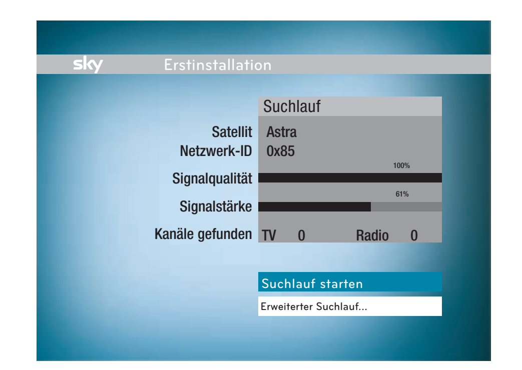
Empfang eines Satelliten (Astra 1)

3a. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ in dem Bildschirm »Erstinstallation« auf »Suchlauf starten« und drücken Sie die Taste **OK**.

Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

HINWEIS

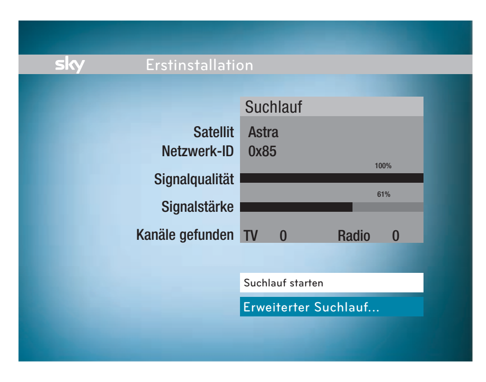
Der Satellit Astra 1 ist im mitteleuropäischen Raum der Standard-Satellit für die Ausstrahlung der Sky Programme sowie weiterer deutschsprachiger, digitaler Programme.



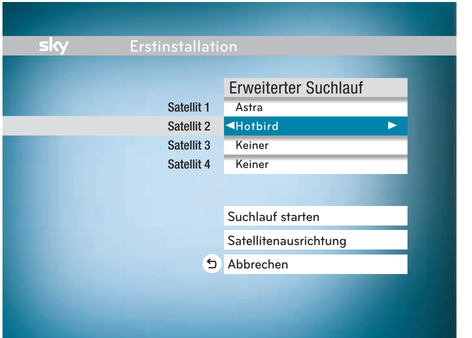
Empfang mehrerer Satelliten

Nur für erfahrene Nutzer empfohlen!

3b. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ in dem Bildschirm »Erstinstallation« auf »Erweiterter Suchlauf« und drücken Sie die Taste **OK**.



3c. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Satellit 1«. Der Satellit Astra 1 ist voreingestellt. Um die Einstellung zu ändern, wählen Sie mit den Tasten ◄/► den Satelliten aus, den Sie empfangen möchten.



3d. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Satellit 2«. Wählen Sie mit den Tasten ◄/► den zweiten Satelliten aus, den Sie empfangen möchten.
Wiederholen Sie diesen Bedienschritt, bis Sie alle empfangbaren Satelliten ausgewählt haben.

HINWEIS

Für einen erfolgreichen Suchlauf muss »Astra 1« als ein Satellit ausgewählt sein.

3e. Zur Überprüfung der korrekten Ausrichtung Ihrer Satellitenschüssel, wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ »Satellitenausrichtung« und drücken Sie die Taste **OK**.



Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Zeile »Satellit« und stellen Sie mit den Tasten ◄/► den Satelliten ein, auf den die Ausrichtung der Satellitenschüssel geprüft werden soll.



Die Signalqualität und die Signalstärke werden angezeigt.

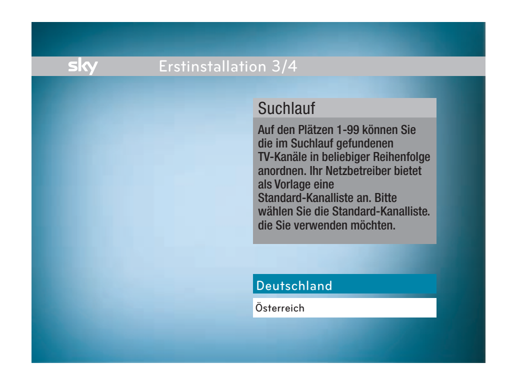
Falls Sie unter 3d weitere Satelliten ausgewählt haben, wiederholen Sie diesen Schritt ggf. für jeden eingestellten Satelliten. Drücken Sie die Taste ⮌, um zum Bildschirm »Erweiterter Suchlauf« zurückzukehren.

3f. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ in dem Bildschirm »Erweiterter Suchlauf« auf »Suchlauf starten« und drücken Sie die Taste **OK**.

4. Der Suchlauf startet. Im Anschluss wird automatisch die Aktualisierung der Programm- und Systemdaten durchgeführt.



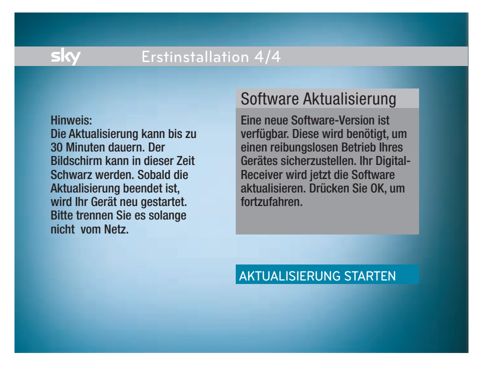
5. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Standard-Kanalliste, die Sie verwenden möchten und drücken Sie die Taste **OK**.

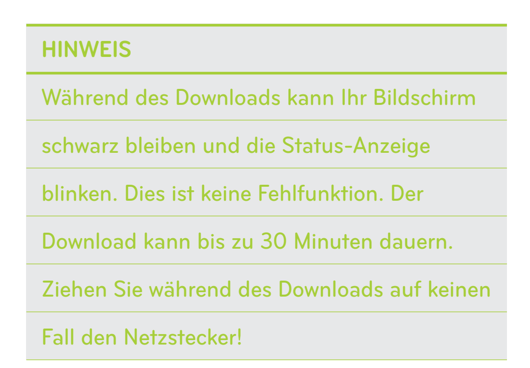


HINWEIS

Die Kanalplätze 1-99 in der Kanalliste sind als Favoritenbereich definiert, auf denen Sie die im Suchlauf gefundenen TV- und Radio-Kanäle in beliebiger Reihenfolge anordnen können. Ihr Netzbetreiber bietet dafür als Vorlage eine Standard-Kanalliste an. (Siehe Seite 40 / „Favoriten bearbeiten“)

6. Falls eine neue Software-Version verfügbar ist, erscheint nebenstehender Bildschirm.
Drücken Sie die Taste **OK**. Der Receiver lädt nun die aktuelle Software und installiert sie.



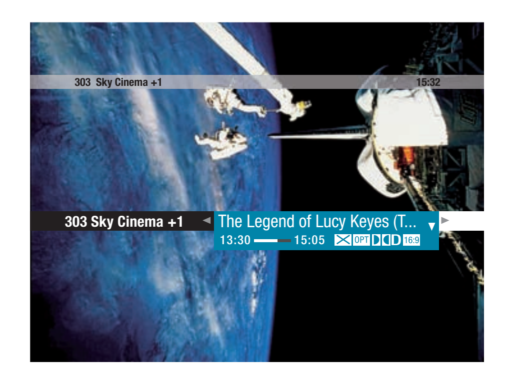


HINWEIS

Während des Downloads kann Ihr Bildschirm schwarz bleiben und die Status-Anzeige blinken. Dies ist keine Fehlfunktion. Der Download kann bis zu 30 Minuten dauern. Ziehen Sie während des Downloads auf keinen Fall den Netzstecker!

Der Receiver ist jetzt betriebsbereit.

Bedienung



Bedeutung der Bildschirmsymbole

Diese Symbole werden in den Bildschirmmenüs verwendet, um Ihnen weitere Informationen zu ausgewählten Sendungen anzuzeigen:



Interaktive Inhalte

Dieser Kanal bietet interaktive Inhalte. Drücken Sie die Taste **iTV,** um die interaktiven Inhalte zu nutzen.



Timer

Sie haben diese Sendung zur Aufzeichnung auf Video/DVD programmiert.



Erinnerung

Sie haben diese Sendung vorgemerkt und werden ca. drei Minuten vor der Startzeit durch eine Bildschirmanzeige daran erinnert.



Jugendschutz-Vorsperre

Diese Sendung ist nicht für Kinder und Jugendliche geeignet. Zum Ansehen ist die Eingabe der Jugendschutz-PIN erforderlich.
(Siehe Seite 27 / „Vorgesperrte Sendungen ansehen").



Mehrsprachig

Diese Sendung wird in verschiedenen Sprachen ausgestrahlt. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Tonauswahl« und drücken Sie die Taste **OK.**
(Siehe Seite 30 / „Tonauswahl ändern").



Dolby Digital

Diese Sendung wird in Dolby Digital ausgestrahlt. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Tonauswahl« und drücken Sie die Taste **OK.**
(Siehe Seite 30 / „Tonauswahl ändern").



16:9



Diese Sendung wird im Bildformat 16:9 ausgestrahlt. Sie können die Darstellung des Bildformats im »Service-Menü« ändern.
(Siehe Seite 63 / „SCART-Bildformat ändern").



Stereo

Diese Sendung wird in Stereo ausgestrahlt.



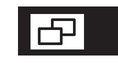
Erstausstrahlung

Diese Sendung wird zum ersten Mal ausgestrahlt.



Letzte Ausstrahlung

Diese Sendung wird zum letzten Mal ausgestrahlt.

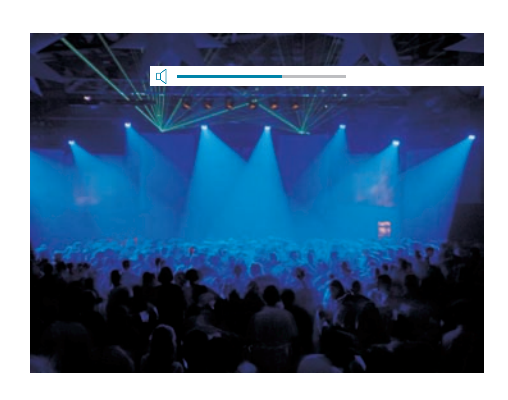


Wiederholung

Diese Sendung wird zu einem späteren Zeitpunkt wiederholt ausgestrahlt. Informationen dazu entnehmen Sie bitte Ihrer Programmzeitschrift oder dem Programm Guide.
(Siehe Seite 31 / „Elektronischer Programm Guide").

Receiver ein- und ausschalten

Ihr Receiver verfügt über keinen separaten Netzschalter, d.h., Sie schalten ihn über die Fernbedienung lediglich in den Stand-by (Stromsparmodus). In Stand-by ist der Receiver noch in der Lage, seine Programmdaten zu aktualisieren. (Siehe Seite 61 / „EPG-Aktualisierung und Freischaltung der Smartcard")
Um Ihren Receiver einzuschalten oder in Stand-by zu schalten, drücken Sie die Taste ⏻ auf der Universal-Fernbedienung oder an der Gerätefront.

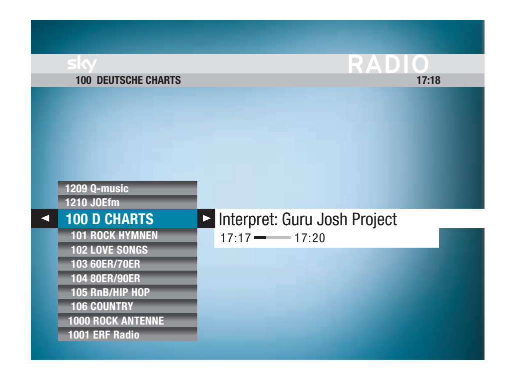


Lautstärke einstellen

Um die Lautstärke zu verändern, gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie die Tasten **VOL+/-**. Ein Lautstärkeregler am oberen Bildschirmrand zeigt Ihnen die Lautstärke grafisch an. Sie können den Lautstärkeregler ein- und ausblenden.
(Siehe Seite 62 / „Anzeige des Lautstärkereglers ändern")

HINWEIS

Wenn Sie die Universal-Fernbedienung für die Bedienung Ihres Fernsehgeräts programmiert haben, erfolgt die Lautstärkeregelung standardmäßig über Ihr Fernsehgerät.
(Siehe Seite 75 / „Universal-Fernbedienung")



Umschalten zwischen Fernseh- und Radiomodus

Mit Ihrem Receiver können Sie digitale Fernseh- und Radioprogramme empfangen.
1. Drücken Sie die Taste **TV/Radio** an der Frontseite des Receivers, um zwischen Fernseh- und Radiomodus umzuschalten.

Im Radiomodus können Sie folgende Funktionen nutzen:

- Programminformationen ansehen
  (Siehe Seite 29 / „Programminformationen anzeigen")
- Ansicht der Kanalliste
  (Siehe Seite 28 / „Umschalten")

***So einfach erreichen Sie uns:**

Deutschland 0180/511 00 00
(€ 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend; powered by BT.)
Österreich 01/49 166 200
Wir sind täglich zwischen 7.00 und 24.00 Uhr persönlich für Sie da.



Vorgesperrte Sendungen ansehen

Wenn Sie auf einen Kanal schalten, auf dem eine vorgesperrte Sendung läuft, oder wenn Sie eine solche für die Aufnahme programmieren, werden Sie nach Ihrer Jugendschutz-PIN gefragt.
Geben Sie Ihre vierstellige Jugendschutz-PIN mit den **Zifferntasten** ein, um die Sendung zu entsperren. (Siehe auch Seite 53 / „Jugendschutz-PIN ändern").

Sie haben außerdem die Möglichkeit, beliebige Kanäle in der Kanalliste, unabhängig vom gesendeten Inhalt mit einer Jugendschutz-Vorsperre zu versehen. (Seite 43 / „Kanäle mit einer Jugendschutz-Vorsperre versehen")

HINWEIS

Ihre Jugendschutz-PIN haben Sie zusammen mit Ihrer Smartcard erhalten. Sollten Sie Ihre Jugendschutz-PIN einmal vergessen haben, rufen Sie bitte den Sky Kundenservice* an.



Umschalten

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, um von einem Kanal auf den nächsten zu schalten. Die Bedienschritte sind im Fernseh- und Radiomodus identisch.

Kanal in der Kanalliste auswählen

1. Drücken Sie die Taste ◄. Sie sehen die Kanalliste und eine kurze Programminformation.

2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ den gewünschten Kanal.

3. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.

HINWEIS

Mit den Tasten **PROG +/-** können Sie in der Kanalliste jeweils fünf Einträge vor- oder zurückspringen.

Kanäle sortieren

Sie können die Kanäle in der Kanalliste entweder nummerisch oder alphabetisch sortieren. Die Grundeinstellung ist »Nummerisch«. Um die Einstellung zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen kurze Programminformationen zur laufenden Sendung.

2. Drücken Sie zwei Mal die Taste ◄, bis »Alphabetisch« ausgewählt ist.

3. Drücken Sie die Taste **OK**. Die Kanäle werden nun in alphabetischer Reihenfolge in der Kanalliste angeizeigt.

Kanalplatz mit Zifferntasten auswählen

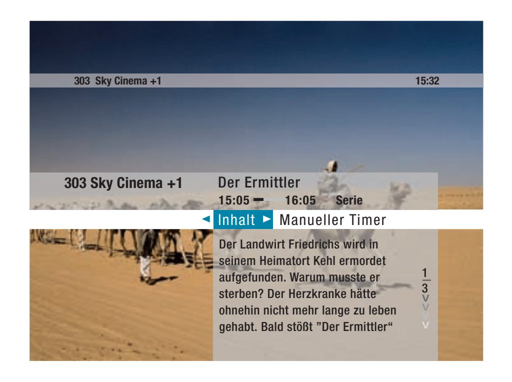
1. Geben Sie den gewünschten Kanal über die **Zifferntasten** ein, z.B. 3 – 0 – 0 für Kanalplatz 300.

Einen Kanal vor- oder zurückschalten

1. Drücken Sie die Tasten **PROG +/-**, um einen Kanalplatz vor oder zurückzuschalten.

Zwischen zwei Kanälen umschalten

1. Drücken Sie kurz die Taste ⮌, um zwischen dem aktuellen und dem davor ausgewählten Kanal hin- und herzuschalten.



Programminformationen anzeigen

Sie haben die Möglichkeit, sich Programminformationen über das laufende oder zukünftige Programm auf einem eingeschalteten Kanal anzeigen zu lassen.

Informationen über das laufende Programm ansehen

1. Drücken Sie Taste **OK**. Sie sehen kurze Programminformationen zur laufenden Sendung.

2. Drücken Sie die Taste ► oder **INFO**. Sie sehen jetzt ausführliche Programminformationen.

3. Drücken Sie die Taste **INFO** erneut, um die Programminfo zu schließen.



Informationen über das zukünftige Programm ansehen

1. Drücken Sie Taste **OK**. Sie sehen kurze Programminformationen zur laufenden Sendung.

2. Drücken Sie die Taste ▼. Sie sehen eine Liste der folgenden Sendungen.

3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ eine Sendung und drücken Sie die Taste ► oder **INFO**. Sie sehen jetzt ausführliche Programminformationen.

4. Drücken Sie die Taste **INFO** erneut, um die Programminfo zu schließen.

HINWEIS

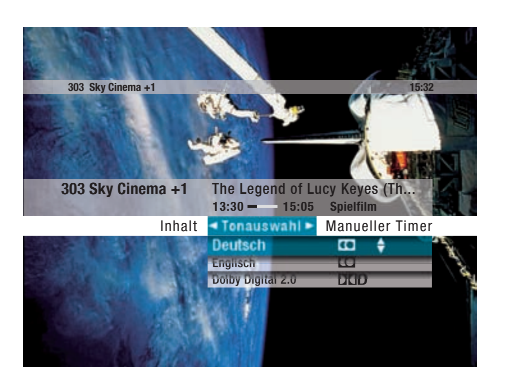
Sie können sich Programminformationen auch im Elektronischen Programm Guide anzeigen lassen.
(Siehe Seite 29 / „Programminformationen anzeigen")



Tonauswahl ändern

Bei Sendungen, die in verschiedenen Sprachen oder Audioformaten ausgestrahlt werden, können Sie den Audiokanal ändern. Sie erkennen diese Sendungen an den Symbolen in der Programminfo. (Siehe Seite 24 / „Bedeutung der Bildschirmsymbole“)
Um die Tonauswahl einer Sendung zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie auf einen Kanal, der zurzeit in mehreren Sprachen oder Audioformaten ausgesendet.



2. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Tonauswahl« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen eine Auswahlliste.

3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte Sprachoption oder das gewünschte Audioformat und drücken Sie die Taste **OK**.

HINWEIS

Für die Wiedergabe von Dolby-Digital-Signalen muss Ihr Receiver über den SPDIF-Anschluss an einen A/V-Receiver angeschlossen sein. Über die Anschlüsse AUDIO L/R und SCART erfolgt die Audiowiedergabe ausschließlich in stereo.



Elektronischer Programm Guide (EPG)

Der Programm Guide bietet auf einen Blick umfangreiche Informationen zu allen Programmen. Lassen Sie sich Programminfos nach Kanälen und Uhrzeit geordnet anzeigen. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit gezielt nach Sendungen zu suchen, Sendungen vorzumerken oder Timer-Aufnahmen zu programmieren.

Programm Guide aufrufen

1. Drücken Sie die Taste **GUIDE**. Sie sehen eine Übersicht verschiedener Genres, die Ihnen das Finden Ihrer Lieblingssendung vereinfacht.

2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ das Genre, das Sie interessiert oder wählen Sie »Alle Sender«.

3. Drücken Sie die Taste **OK**, um den Guide zu öffnen. Sie sehen in dem kleinen Vorschaufenster, was auf dem eingeschalteten Kanal gerade läuft.



Kanal auswählen

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, um von einem Kanal auf den nächsten zu schalten.

Kanal in der Liste auswählen

1. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ den gewünschten Kanal.

HINWEIS

Mit den Tasten **PROG +/-** können Sie in der Liste jeweils fünf Einträge vor- oder zurückspringen.

Kanalplatz mit Zifferntasten auswählen

1. Geben Sie den gewünschten Kanal mit den Zifferntasten ein, z.B. 3 – 0 – 0 für Kanalplatz 300.

Sendung auswählen

1. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ eine beliebige Sendung auf dem ausgewählten Kanal.
2. Drücken Sie die Farbtasten 🔵 oder 🟠, um einen Tag vor oder zurück zu blättern.





Umschalten

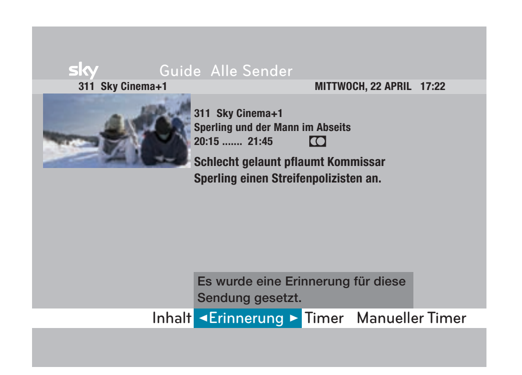
1. Drücken Sie die Taste **OK**, um auf einen ausgewählten Kanal zu schalten.

Programminformationen zur ausgewählten Sendung anzeigen

1. Drücken Sie die Taste **INFO**. Sie sehen jetzt ausführliche Programminformationen.

2. Drücken Sie die Tasten ▲/▼, wenn die Information auf mehreren Bildschirmseiten angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste **INFO** erneut, um zur Übersicht zurückzukehren.



Sendungen vormerken (Erinnerung)

1. Navigieren Sie im Programm Guide auf eine Sendung.

2. Drücken Sie die Taste **INFO**. Sie sehen ausführliche Programminformationen.

3. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Erinnerung« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie haben diese Sendung vorgemerkt und werden ca. drei Minuten vor der Startzeit durch eine Bildschirmanzeige daran erinnert.
(Siehe Seite 37 / „Sendungen vormerken")

HINWEIS

Das Symbol im Bildschirmmenü zeigt an, dass für diese Sendung eine Erinnerung gesetzt wurde.



Sendung mit einem Video-/DVD-Rekorder aufnehmen (Timer)

1. Navigieren Sie im Programm Guide auf eine Sendung.

2. Drücken Sie die Taste **INFO**. Sie sehen ausführliche Programminformationen.

3. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Timer« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie haben diese Sendung zur Aufzeichnung auf Video/DVD programmiert.
(Siehe Seite 38 / „Sendungen aufnehmen")

HINWEIS

Das Symbol im Bildschirmmenü zeigt an, dass diese Sendung zur Aufzeichnung auf Video/DVD programmiert wurde. Vergessen Sie nicht, Ihr Aufnahmegerät zusätzlich zu programmieren!



Timerliste bearbeiten (Erinnerungen und Timer löschen)

Informationen zu vorgemerkten Sendungen (Erinnerung) oder zu programmierten Aufnahmen (Timer) finden Sie in der »Timerliste«.

1. Drücken Sie die Taste **MENÜ**.

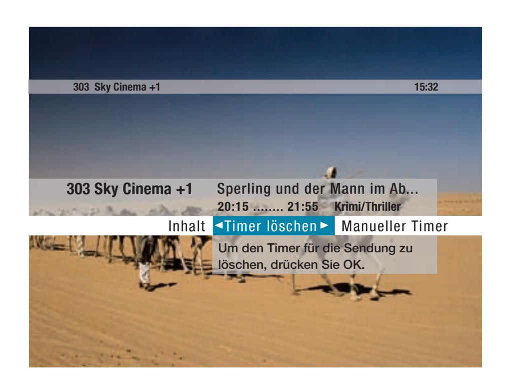
2. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ den Menüpunkt »Timerliste«.



3. Drücken Sie die Taste **OK**, um die »Timerliste« zu öffnen. Sie sehen eine Übersicht der aktiven Erinnerungen bzw. Timer.

4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ den Eintrag, den Sie bearbeiten möchten.

5. Drücken Sie zweimal die Taste ▶. Bei Auswahl einer aktiven Erinnerung erscheint der Eintrag »Erinnerung löschen«. Bei Auswahl eines aktiven Timers erscheint der Eintrag »Timer löschen«.



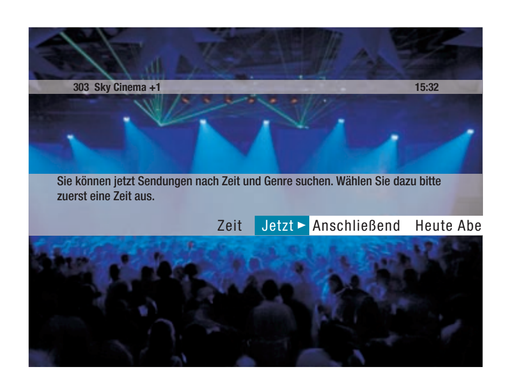
6. Drücken Sie die Taste **OK**, um den jeweiligen Eintrag zu löschen.

7. Drücken Sie die Taste ⮌, um zur Listenansicht zurückzukehren.

8. Drücken Sie erneut die Taste ⮌, um die »Timerliste« zu schließen.

HINWEIS

Wenn Sie noch keine Erinnerung bzw. keinen Timer eingestellt haben, befinden sich keine Einträge in der Liste.



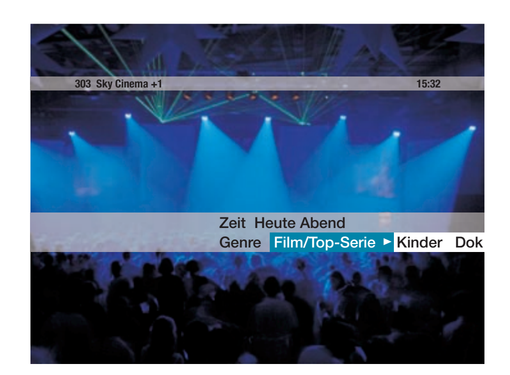
Sendungen suchen

Um gezielt nach Sendungen zu suchen, gehen sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **SUCHE**. Sie sehen die Suchfunktion.

2. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die gewünschte Zeit. Sie können unter den folgenden Zeiten auswählen: »Jetzt«, »Anschließend«, »Heute Abend«, »Andere Tage«. Die Auswahl » Andere Tage « bietet Ihnen weitere Zeitkonfigurationen an.

3. Drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen die Anzahl der Ergebnisse sowie weitere Konfigurationen. OPTIONAL: Drücken Sie jetzt erneut die Taste **OK**, um sich alle Ergebnisse anzeigen zu lassen.

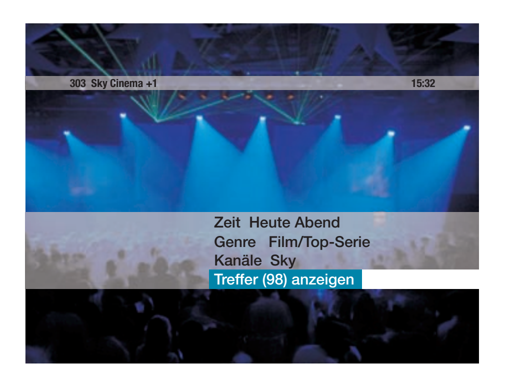


Um sich nur Sendungen eines bestimmten Genres anzeigen zu lassen, gehen Sie wie folgt vor:

4. Navigieren Sie mit den Tasten ◀/▶ auf »Genre« und drücken Sie die Taste **OK**.

5. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ das gewünschte Genre. Sie können unter den folgenden Genres auswählen: »Film/Top-Serie«, »Kinder«, »Doku/Reportage«, »Sport«, »Musik«, »Erotik«, »Serie/Show/Talk«, »Info/News«, »Alle Genres«.





6. Drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen die Anzahl der Ergebnisse sowie weitere Konfigurationen. OPTIONAL: Drücken Sie jetzt erneut die Taste **OK**, um sich alle Ergebnisse anzeigen zu lassen.

Um sich nur Sendungen bestimmter Kanäle anzeigen zu lassen, gehen Sie wie folgt vor:

7. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Kanäle« und drücken Sie die Taste **OK**.

8. Wählen Sie mit den Tasten ◀ / ▶ zwischen »Sky«, »Free TV«, »Favoriten«, »Alle« oder »Einzelner Kanal«.

9. Drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen die Anzahl der Ergebnisse.

10. Drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen jetzt eine Liste der gefundenen Sendungen.

11. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ eine Sendung aus und drücken Sie die Taste **OK**. Wenn die Sendung bereits läuft, schaltet der Receiver auf den ausgewählten Programmplatz. Wenn die ausgewählte Sendung erst später beginnt, sehen Sie ausführliche Programminformationen.

12. Drücken Sie die Tasten ◀ / ▶ , um »Erinnerung« oder »Timer« auszuwählen.

13. Drücken Sie die Taste **OK**, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

HINWEIS

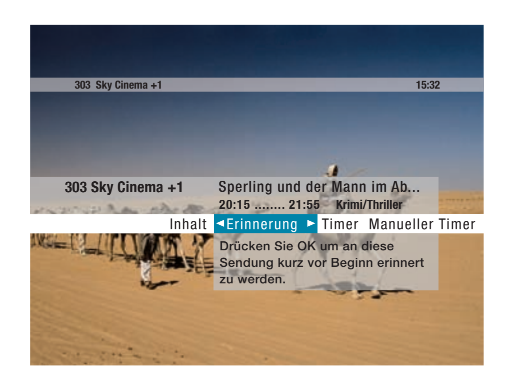
Nach jedem Suchschritt sehen Sie die Anzahl der Ergebnisse. Wenn Sie Ihre Suche nicht weiter einschränken möchten, navigieren Sie mit den Tasten ◀ / ▶ auf »Treffer anzeigen« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen jetzt eine Liste der gefundenen Sendungen.

Sendung vormerken (Erinnerung)

Mit der Funktion »Erinnerung« können Sie sich eine Sendung, die zu einem späteren Zeitpunkt beginnt, vormerken. Sie starten mit dieser Funktion einen Timer, der Sie an den Beginn einer vorgemerkten Sendung erinnert. Drei Minuten vor Beginn der vorgemerkten Sendung erscheint dann eine Bildschirmanzeige, die Sie daran erinnert, dass die vorgemerkte Sendung in Kürze beginnt.

Wenn Sie eine Sendung aufnehmen wollen, nutzen Sie dazu die Funktion »Timer«. (Siehe Seite 38 /„ Sendungen aufnehmen")

Sie haben mehrere Möglichkeiten, sich an eine Sendung erinnern zu lassen, die Sie später anschauen möchten. Sie können dazu die Programminfo, die Suchfunktion oder den Elektronischen Programm Guide nutzen.

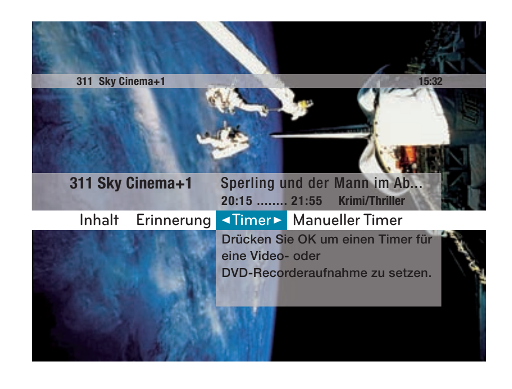


1. Wählen Sie eine Sendung in der Kanalliste, über die Suchfunktion oder den Elektronischen Programm Guide aus.

2. Drücken Sie die Taste **INFO**. Sie sehen jetzt ausführliche Programminformationen.

3. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Erinnerung« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie haben diese Sendung vorgemerkt und werden ca. drei Minuten vor der Startzeit durch eine Bildschirmanzeige daran erinnert.

Sie können Sendungen auch über den EPG vormerken.
(Siehe Seite 32 / „Sendungen vormerken")



Sendungen aufnehmen

Automatisch aufnehmen (Timer)
Sie können eine Sendung direkt aus der Kanalliste, über die Suchfunktion oder den Elektronischen Programm Guide für die Aufnahme mit einem Video-/DVD-Rekorder programmieren. Um eine Sendung aufzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie eine Sendung in der Kanalliste, über die Suchfunktion oder den Elektronischen Programm Guide aus.

2. Drücken Sie die Taste **INFO**. Sie sehen jetzt ausführliche Programminformationen.

3. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Timer« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Aufnahme wurde programmiert. Drei Minuten vor Beginn einer vorgemerkten Sendung erscheint eine Bildschirmanzeige, die Sie daran erinnert, dass die programmierte Aufnahme in Kürze beginnt.



Manuell aufnehmen (Manueller Timer)
Wenn Ihnen Start- und Endzeit einer Sendung bekannt sind, können Sie die Sendung für die Aufnahme mit einem Video-/DVDRekorder manuell programmieren. Um eine Sendung aufzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie auf den Kanal, wo Sie die Sendung aufnehmen möchten.

2. Drücken Sie die Taste **INFO**.

3. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Manueller Timer« und drücken Sie die Taste **OK**.

4. Geben Sie mit den **Zifferntasten** das »Datum« ein und drücken Sie die Taste **OK**.

5. Geben Sie mit den **Zifferntasten** die »Startzeit« ein und drücken Sie die Taste **OK**.

6. Geben Sie mit den **Zifferntasten** die »Endzeit« ein und drücken Sie die Taste **OK**.

7. Wählen Sie mit den Tasten ◀ / ▶ eine Wiederholungsfrequenz. Sie können wählen, ob Sie zu der angegeben Zeit, »Einmal« oder regelmäßig »Täglich«, »Wöchentlich« oder »Monatlich« etwas aufnehmen möchten. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.

8. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einträge zu speichern. Ihre Aufnahme wurde programmiert. Drei Minuten vor Beginn einer vorgemerkten Sendung erscheint eine Bildschirmanzeige, die Sie daran erinnert, dass die programmierte Aufnahme in Kürze beginnt.

HINWEIS

Vergessen Sie nicht, Ihr Aufnahmegerät zusätzlich zu programmieren!
Während der Aufnahme-Timer läuft, können Sie nicht umschalten. Um den Timer zu unterbrechen, drücken Sie erst die Taste  und dann die **Taste 0**.

Favoriten bearbeiten

Die Reihenfolge der Kanäle im TV-Favoritenbereich (Plätze 1 -99) wird automatisch vom Satelliten geladen und gelegentlich vom Netzbetreiber aktualisiert. Sie können die Reihenfolge der Kanäle manuell ändern und Kanäle hinzufügen oder entfernen. Gehen Sie wie folgt vor:



1. Drücken Sie die Taste **MENÜ**.

2. Navigieren Sie mit der Taste ▶ auf »Favoriten« und drücken Sie die Taste **OK**.

3. Wählen Sie in der Zeile »Liste« mit den Tasten ◀/▶ den Favoritenbereich, den Sie bearbeiten möchten.

4. Drücken Sie anschließend die Taste ▼ .

5. Wählen Sie in der Zeile »Aktualisierung« mit den Tasten ◀/▶ den Eintrag »Manuell«.

6. Drücken Sie anschließend die Taste ▼ und bestätigen Sie »Bearbeiten« durch Drücken der Taste **OK**.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung der Aktualisierung auf »Manuell« ändern, werden die Kanäle 1-99 nicht mehr automatisch aktualisiert.



Favoriten hinzufügen

Um einen Kanal dem Favoritenbereich hinzuzufügen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ einen Kanal aus der Liste »TV Kanäle (Ab 100)«.

2. Drücken Sie die Taste **OK**. Der ausgewählte Kanal wurde im Favoritenbereich automatisch an der nächsten freien Stelle eingefügt.



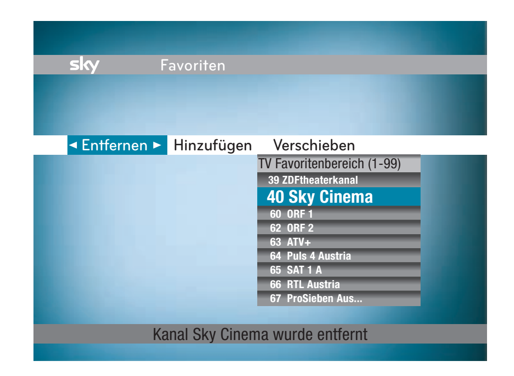
Favoriten verschieben

Um einen Kanal im Favoritenbereich zu verschieben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ den Eintrag »Verschieben«.

2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ einen Kanal aus der Liste »TV Kanäle (Ab 100)«, den Sie verschieben möchten und drücken Sie die Taste **OK**.

3. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf den Kanalplatz, wohin der Kanal verschoben werden soll und drücken Sie erneut die Taste **OK**. Der Kanal wurde im Favoritenbereich auf den gewünschten Kanalplatz verschoben.



Favoriten entfernen

Um einen Kanal aus dem Favoritenbereich zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf den Eintrag »Entfernen«

2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ einen Kanal aus der Liste »TV Kanäle (Ab 100)«, den Sie entfernen möchten und drücken Sie die Taste **OK**. Der gewählte Kanal wurde aus dem Favoritenbereich entfernt.



Bearbeitung abschließen

1. Drücken Sie die Taste ⮌, um die Bearbeitung des Favoritenbereichs zu beenden.

2. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Änderungen zu speichern oder wählen Sie mit der Taste ▼ »Verwerfen«, wenn die Änderungen verworfen werden sollen.

3. Wenn Sie die Einstellung der Aktualisierung auf »Manuell« geändert haben, weist Sie eine Bildschirmanzeige darauf hin, dass die Kanäle 1-99 nun nicht mehr automatisch aktualisiert werden.

4. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Änderungen zu speichern oder wählen Sie mit der Taste ▼ »Verwerfen«, wenn die Änderungen verworfen werden sollen.

5. Drücken Sie die Taste ⮌, um in den TV- oder Radiobetrieb zurück zu gelangen.



Kanäle mit einer Jugendschutz-Vorsperre versehen

Sie haben die Möglichkeit, beliebige Kanäle in der Kanalliste, unabhängig vom gesendeten Inhalt, mit einer Jugendschutz-Vorsperre zu versehen.
Wenn Sie auf einen Kanal schalten, der mit einer Jugendschutz-Vorsperre versehen ist, werden Sie nach Ihrer Jugendschutz-PIN gefragt. Geben Sie Ihre vierstellige Jugendschutz-PIN mit den **Zifferntasten** ein, um die Sendung zu entsperren. (Siehe auch Seite 27 / „Vorgesperrte Sendungen ansehen")

Kanal sperren

1. Wählen Sie einen Kanal in der Kanalliste, der gesperrt werden soll.

2. Drücken Sie die Taste **INFO**.

3. Navigieren Sie mit der Taste ◄ auf »Kanal Sperren« und drücken Sie die Taste **OK**. Beim nächsten Umschalten auf diesen Kanal ist die Eingabe Ihrer vierstelligen Jugendschutz-PIN erforderlich.



Kanal freigeben

1. Wählen Sie einen gesperrten Kanal in der Kanalliste, der freigegeben werden soll.

2. Drücken Sie die Taste **INFO**.

3. Navigieren Sie mit der Taste ◄ auf »Kanal freigeben« und drücken Sie die Taste **OK**.

4. Geben Sie Ihre vierstellige Jugendschutz-PIN mit den **Zifferntasten** ein. Die Sperre wurde aufgehoben.

Interaktive Dienste nutzen

HINWEIS
Für die Nutzung einiger interaktiver Dienste benötigen Sie eine Netzwerkverbindung und einen Breitband-Internetanschluss. In diesen Fällen können weitere Kosten entstehen, wenn Sie diese Dienste nutzen.



Interaktive Dienste starten
Um einen interaktiven Dienst zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

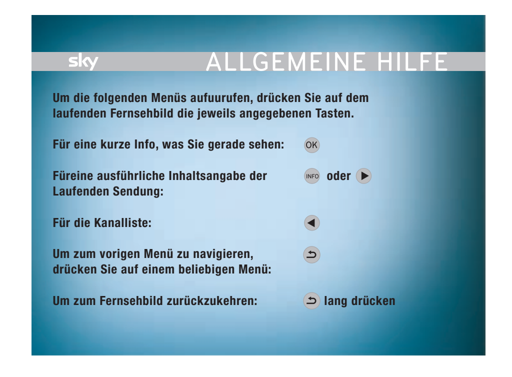
1. Drücken Sie die Taste **iTV**. Sie sehen das Interaktiv-Menü.

HINWEIS
Steht im Menü der Eintrag »Interaktiv« nicht zur Auswahl oder sehen Sie nach dem Drücken der Taste **iTV** nicht das Interaktiv-Menü, werden keine interaktiven Dienste abgeboten.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf den gewünschten Dienst und drücken Sie die Taste **OK**. Der gewünschte Dienst startet jetzt.

Interaktive Dienste bedienen
Die interaktiven Dienste bedienen Sie ausschließlich mit Ihrer Fernbedienung. Um ein Element am Bildschirm auszuwählen, navigieren Sie mit den Richtungstasten ▲/▼ / ◄/► auf das Element und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

HINWEIS
Sie können einen interaktiven Dienst beenden und ins Programm zurückkehren, indem Sie die Taste ⮌ lange drücken.



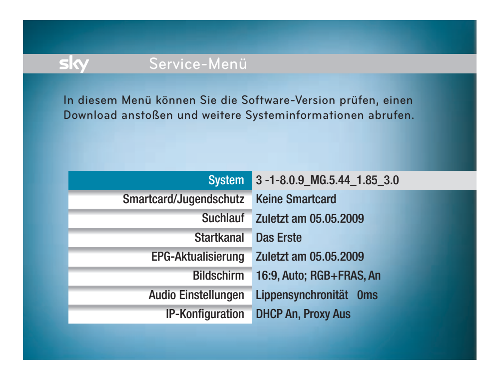
Hilfeseiten anzeigen

Um weitere Informationen zur Bedienung des Bildschirmmenüs anzuzeigen, drücken Sie die Taste **HILFE**. Sie sehen jetzt die Hilfeseite. Sie können die Hilfeseite wieder verlassen, indem Sie die Taste **HILFE** nochmals drücken.

Screensaver

Ihr Receiver verfügt über einen Screensaver. Der Screensaver verhindert, dass sich Bildschirmeinblendungen in den Plasma-Bildschirm einbrennen. Der Screensaver schaltet sich automatisch ein, wenn Sie z.B. ein Menü für längere Zeit eingeblendet hatten, ohne die Fernbedienung zu benutzen.
Sollte Ihr Bildschirm während der Installation oder bei der Nutzung von Bildschirmanzeigen im Vollbildmodus, z.B. Menüs, EPG, nach längerer Wartezeit schwarz werden, hat sich der Screensaver eingeschaltet. Drücken Sie eine **Zifferntaste**, um den Screensaver wieder auszuschalten.

Einstellungen



Service-Menü öffnen

Im Service-Menü können Sie die Einstellungen Ihres Receivers verändern. Bitte führen Sie die aufgeführten Schritte mithilfe Ihrer Fernbedienung durch. Um das Service-Menü zu öffnen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **MENÜ**.

2. Drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen jetzt das Service-Menü.

HINWEIS

Alle Einstellungen werden im Service-Menü durchgeführt. Bitte öffnen Sie das Service-Menü immer, um die folgenden Einstellungen vorzunehmen.

Menü-Struktur

Die wichtigsten Einstellungen auf einen Blick:

System
- Hersteller
- Gerätebezeichnung
- Sky Seriennummer
- Software-Version
- Letzte Aktualisierung
- MAC-Adresse
- Software-Aktualisierung
- Werkseinstellung

Smartcard / Jugendschutz
- ...
- Smartcard-Seriennummer
- Empfangsart
- PIN-Code ändern

Suchlauf
- ...
- Suchlauf starten
- Erweiterter Suchlauf

Startkanal
- Startkanal festlegen

EPG-Aktualisierung
- Aktualisierungszeit
- Jetzt aktualisieren

Bildschirm
- Banner-Anzeigedauer
- Lautstärkeregler
- Bildformat
- SCART-Bildanpassung
- HDMI-Bildanpassung
- Auflösung
- Endgerät
- Erweiterte Einstellungen

Audio-Einstellungen
- Lippensynchronität

IP-Konfiguration

HINWEIS

Sie können das Service-Menü verlassen, indem Sie die Taste **sky** lange drücken.

Sie können im Einstellungsmenü einen Schritt zurückgehen, indem Sie die Taste ⮌ kurz drücken. Dabei werden Ihre Änderungen nicht gespeichert.



Systeminformationen anzeigen

Wenn Sie den Sky Kundenservice* anrufen, benötigen Sie ggf. Informationen zur Software auf Ihrem Receiver und die Sky Seriennummer. Um sich diese Informationen anzeigen zu lassen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »System« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen jetzt folgende Informationen:
»Hersteller«
»Gerätebezeichnung«
»Sky Seriennummer«
»Software-Version«
»Letzte Aktualisierung«
»MAC-Adresse«

***So einfach erreichen Sie uns:**

Deutschland 0180/511 00 00
(€ 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend; powered by BT.)
Österreich 01/49 166 200
Wir sind täglich zwischen 7.00 und 24.00 Uhr persönlich für Sie da.



Software aktualisieren

Um Ihren Receiver auf dem neuesten Stand zu halten, wird Ihnen von Zeit zu Zeit eine neue Software-Version zur Verfügung gestellt. Um Ihren Receiver manuell zu aktualisieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »System« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ den Menüpunkt »Software-Aktualisierung« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihr Receiver sucht jetzt nach einer aktuellen Software-Version.



3. Wenn Ihr Receiver eine neuere Version gefunden hat, können Sie sie installieren. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Sofort« und drücken Sie die Taste **OK**, um den Download sofort zu starten.
Ihr Receiver lädt jetzt die Software herunter und installiert sie. Sobald der Download beendet ist, schaltet sich der Receiver kurz aus und startet dann beim nächsten Einschalten automatisch auf dem Startkanal.

Um den Download zu verschieben, gehen Sie wie folgt vor:

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Im nächsten Stand-by«, um den Download später durchzuführen.

Um den Download abzubrechen, gehen Sie wie folgt vor:

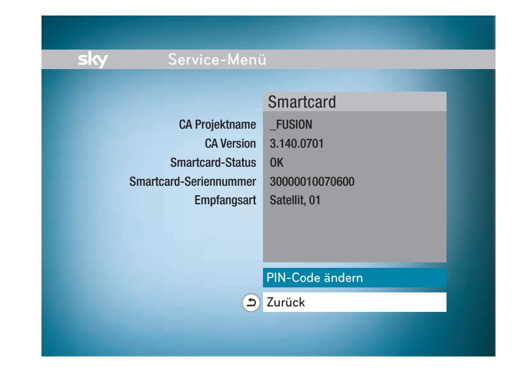
5. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Ablehnen«, um die neue Software nicht herunterzuladen. Sie kehren zum Bildschirm »System« zurück.

Wenn Ihr Receiver bereits mit der neuesten Software ausgerüstet ist, wird Ihnen dies angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Taste **OK**, um zum Bildschirm »System« zurückzukehren.

HINWEIS

Der Download startet automatisch, wenn Sie Ihren Receiver das nächste Mal in den Stand-by schalten. Die LED ! an der Gerätefront leuchtet, während der Download durchgeführt wird. Trennen Sie Ihren Receiver in dieser Zeit nicht vom Stromnetz.





Werkseinstellungen wiederherstellen

Um die Einstellungen Ihres Receivers auf den Lieferzustand zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »System« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ »Werkseinstellung« aus und drücken Sie die Taste **OK**.

3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ »Bestätigen« aus und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Einstellungen werden jetzt zurückgesetzt.

Sobald der Lieferzustand wiederhergestellt ist, schaltet sich der Receiver kurz aus und startet dann automatisch mit der Erstinstallation. Folgen Sie den Beschreibungen im Kapitel Erstinstallation. (Siehe Seite 18 / „Erstinstallation“)

HINWEIS

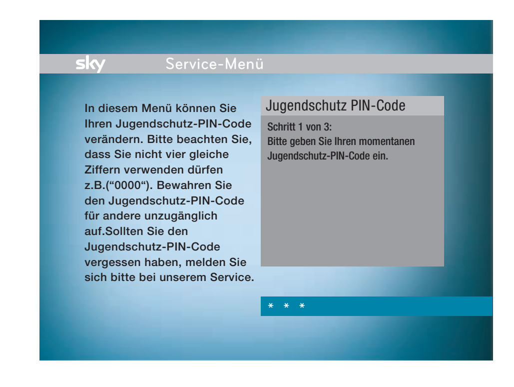
Wenn Sie den Lieferzustand Ihres Gerätes wiederherstellen, werden Ihre bisherigen Einstellungen gelöscht!

Smartcard-Informationen anzeigen

Wenn Sie den Sky Kundenservice* anrufen, benötigen Sie einige Informationen zu Ihrer Smartcard. Um sich diese Informationen anzeigen zu lassen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Smartcard / Jugendschutz«. Falls eine Smartcard im Kartenleser steckt, sehen Sie die Smartcard-Seriennummer eingeblendet.

2. Drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen jetzt folgende Informationen:
»CA-Projektname«
»CA-Version«
»CA-Seriennummer«
»Smartcard-Status«
»Smartcard-Seriennummer«
»Empfangsart«



Jugendschutz-PIN ändern

Um Ihre Jugendschutz-PIN zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Smartcard / Jugendschutz« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK** den Eintrag »PIN-Code ändern«.

3. Geben Sie mit den **Zifferntasten** Ihre alte Jugendschutz-PIN ein.

4. Geben Sie mit den **Zifferntasten** Ihre neue Jugendschutz-PIN ein.

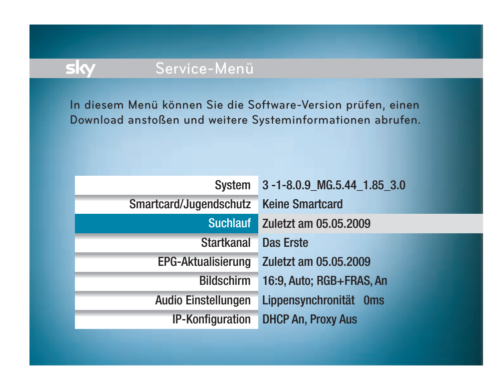
5. Geben Sie mit den **Zifferntasten** Ihre neue Jugendschutz-PIN erneut ein.

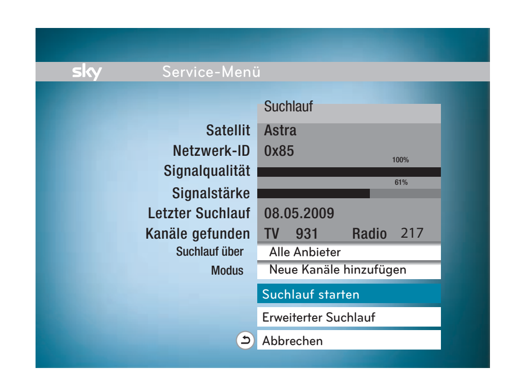
Ihre Jugendschutz-PIN ist jetzt geändert.

HINWEIS

Ihre Jugendschutz-PIN besteht aus vier Ziffern, die nicht gleich (z.B. „0000“) sein dürfen Wenn Sie Ihre Jugendschutz-PIN vergessen haben, rufen Sie den Sky Kundenservice* an.







Suchlauf durchführen

Mit einem Suchlauf speichern Sie die empfangbaren Kanäle in der Programmliste. Um einen Suchlauf zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

HINWEIS

Die angezeigte Signalqualität und Signalstärke muss mindestens 50% betragen, um einen korrekten Suchlauf durchführen zu können. Überprüfen Sie andernfalls Ihre Satellitenanlage bzw. Ihren Antennenanschluss.

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen folgende Informationen:
»Satellit«
»Netzwerk-ID«
»Signalqualität«
»Signalstärke«
»Letzter Suchlauf«
»Kanäle gefunden«

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf über«.

3. Wählen Sie mit den Tasten ◄/► zwischen dem Suchlauf über »Alle Anbieter« und über »Sky« aus. Der Suchlauf über alle Anbieter findet alle verfügbaren Kanäle, während der Sky Suchlauf nur nach Sky Kanälen sucht.

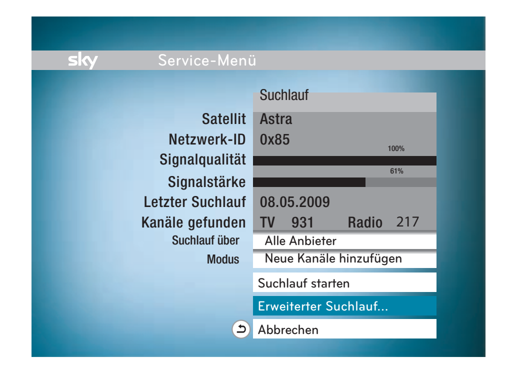
4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Modus«.

5. Wählen Sie mit den Tasten ◄/► den Modus »Alle Kanäle ersetzen«, wenn die alte Kanalliste gelöscht und durch die neu gefundenen Kanäle ersetzt werden soll.

6. Wählen Sie mit den Tasten ◄/► den Modus »Neue Kanäle hinzufügen«, wenn die neu gefundenen Kanäle lediglich der bestehenden Kanalliste hinzugefügt werden sollen.

7. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf starten« und drücken Sie die Taste **OK**.
Der Suchlauf startet. Ein Fortschrittsbalken informiert Sie über den Verlauf des Suchlaufs.

8. Wenn der Suchlauf beendet ist, zeigt der Receiver die Anzahl der gefunden TV- und Radiokanäle an. Drücken Sie die Taste **OK**. Die gefundenen Kanäle sind jetzt in der Kanalliste gespeichert.



Erweiterten Suchlauf durchführen

Nur für erfahrene Nutzer empfohlen!

Um weitere Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:
1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf« und drücken Sie die Taste **OK**.
2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Erweiterter Suchlauf « und drücken Sie die Taste **OK**.

3. Der Satellit Astra 1 ist voreingestellt. Um die Einstellung zu ändern, wählen Sie mit den Tasten ◄/► den Satelliten aus, den Sie empfangen möchten.
Die Auswahl ist abhängig von der Konfiguration Ihrer Satellitenanlage. Sie können unter den folgenden Satelliten auswählen:
»Astra«, »Astra 2«, »Astra 3«, »Hotbird«, »Amos«, »Arabsat«, »Sirius«, »Thor«, »Turksat«, » Hispasat«, »Hellassat«.

4. Navigieren Sie mit den Tasten▲/▼ auf »Satellit 2«. Wählen Sie mit den Tasten◄/► den zweiten Satelliten aus, den Sie empfangen möchten.
Wiederholen Sie diesen Bedienschritt, bis Sie alle empfangbaren Satelliten ausgewählt haben.

HINWEIS

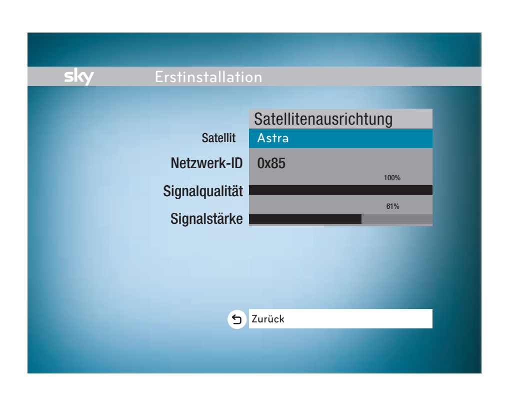
Für einen erfolgreichen Suchlauf muss »Astra 1« als ein Satellit ausgewählt sein.

5. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Modus«.

6. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ den Modus »Alle Kanäle ersetzen«, wenn die alte Kanalliste gelöscht und durch die neu gefundenen Kanäle ersetzt werden soll.

7. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ den Modus »Neue Kanäle hinzufügen«, wenn die neu gefundenen Kanäle lediglich der bestehenden Kanalliste hinzugefügt werden sollen.

8. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf starten« und drücken Sie die Taste **OK**.



Satellitenausrichtung überprüfen

Zur Überprüfung der korrekten Ausrichtung Ihrer Satellitenschüssel, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Erweiterter Suchlauf« und drücken Sie die Taste **OK.**

3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ »Satellitenausrichtung« und drücken Sie die Taste **OK**.
Sie sehen den Bildschirm »Satellitenausrichtung« mit den folgenden Informationen:
»Satellit«
»Netzwerk-ID«
»Signalqualität«
»Signalstärke«

4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Zeile »Satellit« und stellen Sie mit den Tasten ◀/▶ den Satelliten ein, auf den die Ausrichtung der Satellitenschüssel geprüft werden soll. Markieren Sie anschließend »Satellitenausrichtung« und drücken Sie die Taste **OK**. Die Signalqualität und die Signalstärke werden angezeigt.

Wiederholen Sie diesen Bedienschritt ggf. für jeden eingestellten Satelliten. Drücken Sie die Taste ⮌, um zu dem Bildschirm »Erweiterter Suchlauf« zurückzukehren.



Manuellen Suchlauf durchführen

Nur für erfahrene Nutzer empfohlen!

Der manuelle Suchlauf erlaubt eine zielgerichtete Suche nach TV- und Radio-Programmen.

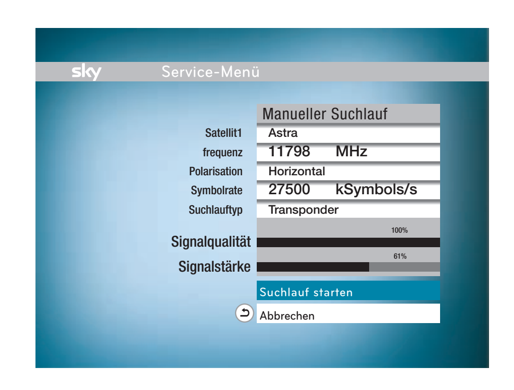
Mit einem Suchlauf speichern Sie die empfangbaren Kanäle in der Kanalliste. Beim manuellen Suchlauf können Sie zusätzliche Suchparameter festlegen. Um einen Suchlauf durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Erweiterter Suchlauf « und drücken Sie die Taste **OK**.

HINWEIS

Aktuelle Senderlisten zum Empfang der Sky Programme finden Sie unter sky.de oder sky.at.



3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ »Manueller Suchlauf« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen folgende Informationen:
»Satellit«
»Frequenz«
»Polarisation«
»Symbolrate«
»Suchlauftyp«
»Modulation«
»Signalqualität«
»Signalstärke«

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Satellit« und wählen Sie mit den Tasten ◄/► den gewünschten Satelliten.

Die Auswahl ist abhängig von der Konfiguration Ihrer Satellitenanlage.Sie können unter den folgenden Satelliten auswählen:
»Astra«, »Astra 2«, »Astra 3«, »Hotbird«, »Amos«, »Arabsat«, »Sirius«, »Thor«, »Turksat«, » Hispasat«, »Hellassat«.

5. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Frequenz« und geben Sie mit den **Zifferntasten** einen Wert zwischen 10700 MHz und 12750 MHz ein.

6. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Polarisation« und wählen Sie mit den Tasten ◄/► »Horizontal« oder »Vertikal«.

7. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Symbolrate« und geben Sie mit den **Zifferntasten** einen Wert zwischen 1000 kSymbols/s und 45000 kSymbols/s ein.

8. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauftyp« und wählen Sie mit den Tasten ◄/► »Transponder« oder »Netzwerk«.

9. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Modulation« und wählen Sie mit den Tasten ◄/► »DVBS-QPSK«, »DVBS2-QPSK« oder »DVBS2-8PSK«.

10. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Suchlauf starten« und drücken Sie die Taste **OK**. Der Suchlauf startet. Ein Fortschrittsbalken informiert Sie über den Verlauf des Suchlaufs.

11. Sobald der Suchlauf beendet ist, zeigt der Receiver die Anzahl der gefunden TV- und Radiokanäle an. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Beenden« und drücken Sie die Taste **OK**. Die gefundenen Kanäle sind jetzt in der Kanalliste gespeichert.



Startkanal auswählen

Der Startkanal ist der Kanal, den Sie beim Einschalten des Receivers als Erstes sehen. Grundsätzlich können Sie einstellen, ob der Receiver immer mit dem gleichen Startkanal startet oder ob der zuletzt gesehene Kanal gezeigt wird.

Um mit dem zuletzt gesehenen Kanal zu starten, gehen Sie wie folgt vor:
1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Startkanal« und drücken Sie die Taste OK.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Startkanal« und wählen Sie mit den Tasten ◄/► »Letzter Kanal«.

3. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**.
Ihr Receiver startet jetzt immer mit dem zuletzt gesehenen Kanal.



Um einen bestimmten Startkanal festzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Startkanal« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Startkanal« und wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ »Fester Kanal«.

3. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Startkanal auswählen« und drücken Sie die Taste **OK**. Sie sehen die Kanalliste.

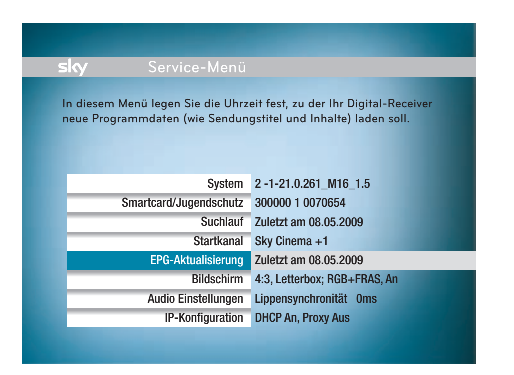
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ den gewünschten Kanal oder geben Sie den gewünschten Kanal über die **Zifferntasten** ein, z.B. 3 – 0 – 0 für Kanalplatz 300.

5. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.

6. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Der Startkanal ist jetzt gespeichert.

HINWEIS

Mit den Tasten **PROG +/-** können Sie in der Kanalliste jeweils fünf Einträge vor- oder zurückspringen.





EPG-Aktualisierung und Freischaltung der Smartcard

Ihr Receiver aktualisiert täglich zu einer frei wählbaren Uhrzeit automatisch die Programmdaten wie z. B. EPG-Daten und die Freischaltinformationen auf der Smartcard. Dazu muss das Gerät in den Stand-by geschaltet und die Smartcard korrekt eingesteckt sein. Wählen Sie eine Aktualisierungszeit, in der das Gerät nicht in Betrieb ist, z. B. nachts.

Um den Zeitpunkt für die Aktualisierung einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »EPG-Aktualisierung« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Aktualisierungszeit« und geben Sie mit den **Zifferntasten** ein, zu welchem Zeitpunkt die Aktualisierung stattfinden soll. Sie können eine Uhrzeit zwischen 00.00 und 23.59 Uhr eingeben.

3. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Der Aktualisierungszeitpunkt ist jetzt gespeichert.

Um die Programmdaten jetzt zu aktualisieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »EPG-Aktualisierung« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ »Jetzt aktualisieren« und drücken Sie die Taste **OK**. Die Systemdaten und Programmdaten werden jetzt aktualisiert. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.

3. Sobald die Aktualisierung abgeschlossen ist, wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**.

HINWEIS

Die auf der Smartcard gespeicherten Freischaltinformationen sind nur begrenzt gültig. Für die unterbrechungsfreie Entschlüsselung der Programme ist daher eine regelmäßige Aktualisierung notwendig.



Banner-Anzeigedauer ändern

Um die Anzeigedauer des gewählten Kanals und der kurzen Programminfo beim Umschalten zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ »Banner-Anzeigedauer«.

3. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die gewünschte Dauer, nach der das Banner automatisch wieder ausgeblendet wird. Sie können die folgenden Zeiten auswählen:
»4s«, »6s«, »8s«, »16s«, »Nicht anzeigen«

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Einstellungen für die Banner-Anzeigedauer sind jetzt gespeichert.



Anzeige des Lautstärkereglers ändern

Um die Anzeige des Lautstärkereglers beim Lauter- bzw. Leiserstellen zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Lautstärkeregler«.

3. Wählen Sie dann mit den Tasten ◀/▶ »Anzeigen«, wenn der Lautstärkeregler grundsätzlich eingeblendet werden soll oder »Nicht anzeigen«, wenn kein Lautstärkeregler eingeblendet werden soll.

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Einstellungen für den Lautstärkeregler sind jetzt gespeichert.



SCART-Bildformat ändern

Um das Bildformat zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

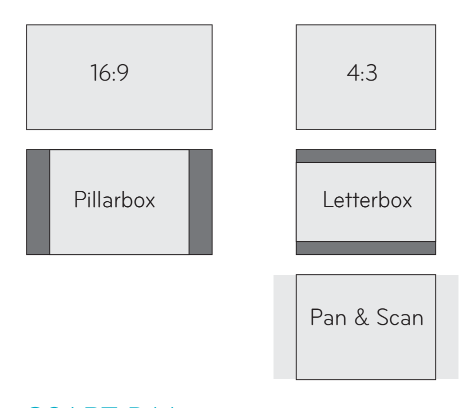
2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildformat«.

3. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ das gewünschte Bildformat. Sie können unter den folgenden Formaten auswählen: »4:3« und »16:9«.

HINWEIS

Wählen Sie das Bildformat, das Ihrem TV-Gerät entspricht.

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Die Einstellungen für das Bildformat sind jetzt gespeichert.



SCART-Bildanpassung

HINWEIS
Diese Einstellung können Sie nur verändern,
wenn Ihr TV-Gerät über den SCART-Anschluss
mit dem Receiver verbunden ist und Sie bei
»Bildformat« »4:3« eingestellt haben.
Wenn Sie »16:9« gewählt haben, werden alle
Sendungen automatisch auf das Format 16:9
angepasst.

Um die SCART-Bildanpassung zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »SCART-Bildanpassung«.

3. Wählen Sie mit den Tasten ◄/► die gewünschte Einstellung. Sie können unter den folgenden Einstellungen auswählen:
»Letterbox«: Bei 16:9-Sendungen sehen Sie oben und unten einen schwarzen Balken.
»Pan & Scan«: Bei 16:9-Sendungen wird das Bild in der Höhe formatfüllend dargestellt. Links und rechts wird das Bild abgeschnitten.
»Automatisch«: Alle Sendungen werden automatisch auf das eingestellte Bildformat angepasst.

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Die Einstellungen für die SCART-Bildanpassung sind jetzt gespeichert.

HDMI-Bildanpassung

HINWEIS
Diese Einstellung können Sie nur verändern,
wenn Ihr TV-Gerät über den HDMI-Anschluss
mit dem Receiver verbunden ist.

Um die HDMI-Bildanpassung zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten▲/▼ auf »HDMI-Bildanpassung«.

3. Wählen Sie mit den Tasten ◄/► die gewünschte Einstellung. Sie können unter den folgenden Einstellungen auswählen:

»Pillarbox«: Bei 4:3-Sendungen sehen Sie links und rechts einen schwarzen Balken.
»16:9«: Bei 4:3-Sendungen wird das Bild in der Breite formatfüllend dargestellt. Der obere und untere Bildabschnitt wird abgeschnitten.
»14:9«: Bei 4:3-Sendungen wird das Bild in der Breite und in der Höhe skaliert.
»Vollbild«: Bei 4:3-Sendungen wird das Bild in der Breite formatfüllend skaliert dargestellt.

4. Navigieren Sie mit den Tasten▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Die Einstellungen für die SCART-Bildanpassung sind jetzt gespeichert.

HINWEIS
Sie können diese Einstellungen auch im
TV-Betrieb durch Drücken der Taste **ZOOM** auf
der Fernbedienung ändern. Die Einstellungen
werden dann automatisch zurückgesetzt,
wenn Sie den Kanal wechseln.

Auflösung ändern

Nur für erfahrene Nutzer empfohlen!

HINWEIS

Diese Einstellung können Sie nur verändern, wenn Ihr TV-Gerät über den HDMI-Anschluss mit dem Receiver verbunden ist.

Um die Auflösung zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Auflösung«.

3. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die gewünschte Auflösung. Sie können unter den folgenden Einstellungen auswählen:
»Automatisch«
»1080i«
»720p«
»576p«

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Die Einstellungen für die Auflösung sind jetzt gespeichert.

HINWEIS

Die Einstellung »Automatisch« wird gewählt, wenn der Receiver die Auflösung des angeschlossenen TV-Geräts erkennt (EDID). Diese Einstellung sollte nicht geändert werden. (Siehe Seite 67 / „Endgerät")



Endgerät

Wenn Ihr TV-Gerät über den HDMI-Anschluss mit dem Receiver verbunden ist, kann der Receiver bestimmte Informationen zum angeschlossenen TV-Gerät anzeigen. Dazu muss Ihr TV-Gerät den Austausch von EDID-Daten unterstützen.

Um sich Informationen zum TV-Gerät (Endgerät) anzeigen zu lassen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten▲/▼ auf »Endgerät« und drücken Sie die Taste **OK.** Sie sehen folgende Informationen zum Endgerät:
»Hersteller/Typ und Produktinformationsnummer«
»Modellbezeichnung«
»Seriennummer«
»Herstellungsdatum«
»Bevorzugte HD-Auflösung«

3. Drücken Sie die Taste ⮌, um zum Menü »Bildschirm« zurückzukehren.



Erweiterte Einstellungen ändern

HINWEIS

Diese Einstellungen sollten nur von erfahrenen Nutzern verändert werden, da es dadurch zu einer Beeinträchtigung des Fernsehbilds kommen kann.

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »Bildschirm« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Erweiterte Einstellungen« und drücken Sie die Taste **OK**.

3. Um das SCART-Signal zu ändern, navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »SCART-Signal«.

4. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ das Signal aus, das von Ihrem Fernsehgerät unterstützt wird. Sie können unter den folgenden Signalen auswählen: »RGB + FBAS«, »FBAS« und »S-Video«.

5. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Einstellungen für das SCART-Signal sind jetzt gespeichert.

6. Um die AV-Steuerung zu ändern, navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »AV-Steuerung«.

7. Stellen Sie dann mit den Tasten ◀/▶ die »AV-Steuerung« ein.

»An«: Ihr TV-Gerät schaltet beim Einschalten des Receivers automatisch in den AV-Modus, d. h., Sie sehen das vom Receiver empfangene Programm.
»Aus«: Sie müssen bei Ihrem TV-Gerät selbsttätig auf den korrekten AV-Kanal schalten, d. h. Sie sehen zunächst das analoge Programm.

8. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Einstellungen für die AV-Steuerung sind jetzt gespeichert.

9. Um die Übertragung von Dolby-Digital-Signalen über den HDMI-Anschluss zu aktivieren oder zu deaktivieren, navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Dolby Digital über HDMI«.

10. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ folgende Einstellung aus:
»Aktiviert«: Bei Sendungen, die in Dolby Digital ausgestrahlt werden, erfolgt die Übertragung der Dolby-Digital-Signale über den HDMI-Anschluss.
»Deaktiviert«: Bei Sendungen, die in Dolby Digital ausgestrahlt werden, erfolgt die Übertragung der Dolby-Digital-Signale ausschließlich über die SPDIF-Anschlüsse. Über den HDMI-Anschluss werden nur Stereo-Signale an das Endgerät übertragen.

11. Navigieren Sie mit den Tasten ◀/▶ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Einstellungen sind jetzt gespeichert.

HINWEIS

Wenn Sie Dolby Digital über HDMI aktivieren, erfolgt die Lautstärkeregelung ausschließlich über das per HDMI angeschlossene Endgerät. (Siehe Seite 26 / „Lautstärke einstellen“) und (Seite 75 / „Universal-Fernbedienung programmieren“)



Audio-Einstellungen ändern

HINWEIS

Die Einstellung der »Lippensynchronität« hat nur Auswirkungen auf den Bild-Ton-Versatz, wenn Ihr A/V-Receiver über einen S/PDIF-Anschluss mit dem Receiver verbunden ist.

Möglicherweise sind Bild und Ton nicht synchron. Hier können Sie den Ton so versetzen, dass er synchron zum Bild erscheint.

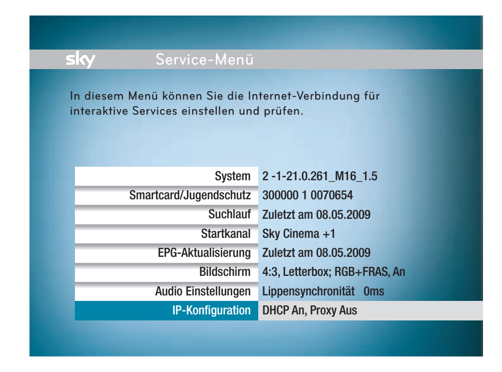
1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf » Audio-Einstellungen« und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Lippensynchronität« und wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ eine der folgenden Einstellungen aus: »0ms«, »50ms«, »100ms«, »150ms« oder »200ms«.

3. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre Einstellungen sind jetzt gespeichert.

HINWEIS

Wiederholen Sie diesen Vorgang ggf. mit einer geänderten Einstellung, wenn das Ergebnis nicht den gewünschten Erfolg bringt.



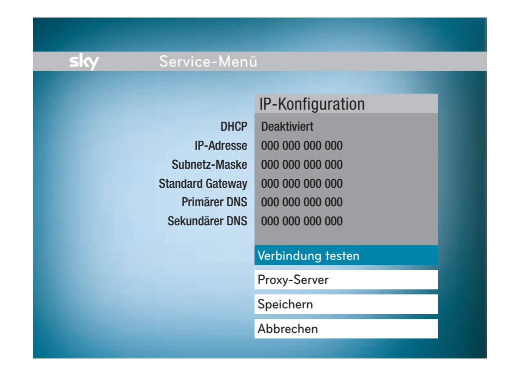
IP-Konfiguration

Um den Rückkanal für interaktive Dienste nutzen zu können, müssen Sie den Interaktiv-Receiver mit einem Netzwerkkabel an einen Router anschließen. Außerdem muss der Router über einen Breitband-Internetanschluss mit dem Internet verbunden sein.

Wenn Sie nur ein kleines Heimnetzwerk nutzen, in dem Sie die Geräte über ein Netzwerkkabel mit einem Router verbunden haben, sollten Sie DHCP nutzen. Dazu müssen Sie DHCP in Ihrem Router aktivieren. Sobald Sie den Interaktiv-Receiver über ein Netzwerkkabel an den Router angeschlossen haben und eine Verbindung ins Internet besteht, ist der Receiver bei interaktiven Diensten bereit für die Nutzung des Rückkanals.
(Siehe Seite 44 / „Interaktive Dienste nutzen")

HINWEIS

Mit der Einstellung »DHCP« haben Sie die Möglichkeit, den Interaktiv-Receiver ohne weitere Konfigurationen in Ihr Netzwerk zu integrieren. Dazu muss Ihr Router DHCP unterstützen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Routers. Falls Sie DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) nicht nutzen, müssen Sie weitere Einstellungen vornehmen. Über die weitere Konfiguration Ihres Netzwerks informieren Sie sich bitte in den Bedienungsanleitungen Ihrer Netzwerkgeräte. Über die Verbindung zum Internet gibt Ihnen Ihr Internetanbieter weitere Auskunft.



IP-Konfiguration ändern

HINWEIS

Diese Einstellung können Sie nur verändern, wenn Ihr Receiver mit einem Netzwerk verbunden ist.

Um die IP-Konfiguration durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie im Service-Menü mit den Tasten ▲/▼ auf »IP-Konfiguration« und drücken Sie die Taste OK.

2. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »DHCP«. Wählen Sie mit den Tasten ◄/►, ob Sie DHCP ein- oder ausschalten möchten.

»Aktiviert«: Ihr Receiver bezieht die IP-Adresse von Ihrem Router. Sie müssen keine weiteren Einstellungen in diesem Menü vornehmen.

HINWEIS

Ihr Router muss DHCP unterstützen und Sie müssen den Receiver zusätzlich in der Konfiguration Ihres Routers einrichten. Ihr Netzwerk muss dementsprechend konfiguriert sein.

»Deaktiviert«: Sie müssen Ihrem Receiver eine feste, d.h. statische IP-Adresse zuweisen.

HINWEIS

Sie müssen zusätzlich in der Konfiguration Ihres Routers dem Receiver die IP-Adresse zuweisen. Ihr Netzwerk muss dementsprechend konfiguriert sein. Die IP-Konfiguration ist von Ihrem Netzwerk abhängig. Bitte informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung Ihres Routers über die richtige Konfiguration.

Wenn Sie die IP-Konfiguration ohne DHCP vornehmen möchten, navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf die folgenden Einstellungen:
»IP-Adresse«: Geben Sie mit den **Zifferntasten** die statische IP-Adresse des Receivers ein.
»Subnetz-Maske«: Geben Sie mit den **Zifferntasten** den Adressbereich Ihres Netzwerkes ein. Dieser Wert lautet häufig 255.255.255.0.
»Standard Gateway«: Geben Sie mit den **Zifferntasten** die IP-Adresse Ihres Routers ein.
»Primärer DNS«: Geben Sie mit den **Zifferntasten** die IP-Adresse des primären Domain Name Servers (DNS) ein.

HINWEIS

In der Regel entspricht in Heimnetzwerken die IP-Adresse des Primären DNS der IP-Adresse des Standard Gateways. Verwenden Sie in diesem Fall für beide Einstellungen eine identische IP-Adresse.



»Sekundärer DNS«: Geben Sie mit den **Zifferntasten** den sekundären Domain Name Server (DNS) ein.

HINWEIS

Sie müssen diesen Wert nur eingeben, wenn Sie einen bestimmten DNS-Server ansprechen wollen. In der Regel können Sie dieses Feld frei lassen.

4. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Wenn Sie in Ihrem Netzwerk einen Proxy-Server nutzen und diesen konfigurieren möchten, navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Proxy-Server« und drücken Sie die Taste **OK**.

5. Wählen Sie mit den Tasten ◄/► »Aktiviert«, wenn Sie in Ihrem Netzwerk einen Proxy-Server nutzen und navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf die folgenden Einstellungen:

»Proxy-IP-Adresse«: Geben Sie mit den Zifferntasten die IP-Adresse des Proxy-Servers ein.
»Proxy-Port«: Geben Sie mit den Zifferntasten den verwendeten Port Ihres Proxy-Servers ein. Sie können einen Wert von 0 bis 65535 eingeben.

Wählen Sie »Deaktiviert«, wenn Sie keinen Proxy-Server nutzen. Sie müssen keine weiteren Einstellungen in diesem Menü vornehmen.

6. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Speichern« und drücken Sie die Taste **OK**. Ihre IP-Einstellungen sind jetzt gespeichert.



Verbindung testen

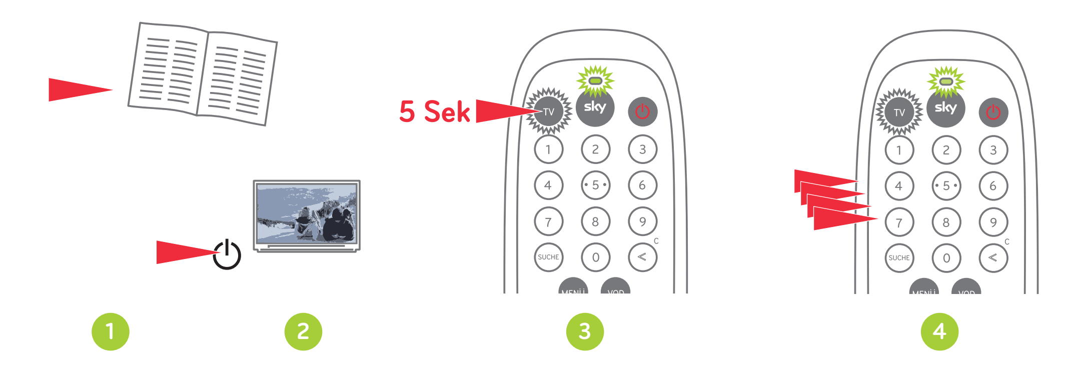
Um den korrekten Anschluss des Rückkanals zu überprüfen, gehen Sie wie folgt vor:

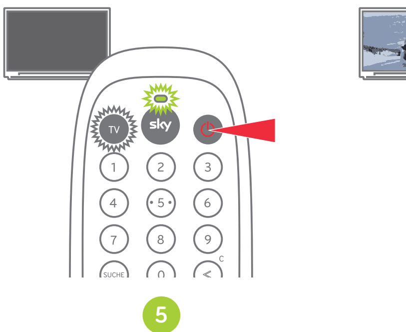
1. Navigieren Sie mit den Tasten ▲/▼ auf »Verbindung testen« und drücken Sie die Taste **OK**. Wenn Sie den Rückkanal richtig konfiguriert haben, erscheint ein Hinweis, dass eine Verbindung besteht. Wenn Sie den Rückkanal nicht richtig konfiguriert haben, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung. Überprüfen Sie in diesem Fall die IP-Konfiguration am Receiver und am Netzwerkgerät.

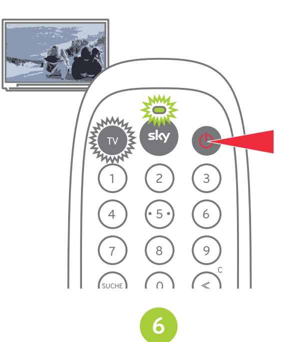
HINWEIS

Wenn der Verbindungstest fehlgeschlagen ist, überprüfen Sie auch die Netzwerkkabel und Stromanschlüsse an Ihren Netzwerkgeräten.

Universal-
Fernbedienung









Mit der Universal-Fernbedienung können Sie Ihren Interaktiv-Receiver, Ihr TV-Gerät oder Ihren A/V-Receiver bedienen. Für die Bedienung Ihres Interaktiv-Receivers sind keine weiteren Einstellungen notwendig. Wenn Sie zusätzlich auch Ihr TV-Gerät oder Ihren A/V-Receiver mit der Universal-Fernbedienung bedienen wollen, müssen Sie folgende Einstellungen vornehmen.

TV-Gerät programmieren (optional)

1. Suchen Sie sich den vierstelligen Code des Herstellers Ihres TV-Geräts aus der Liste. (Siehe Seite 88 / „Hersteller-Codes")

HINWEIS

Wenn Sie den Hersteller Ihres Geräts in der Liste nicht finden, verwenden Sie »0000« als vierstelligen Code. Bitte beachten Sie, dass die Programmierung in diesem Fall bis zu 30 Minuten dauern kann.

2. Schalten Sie Ihr TV-Gerät mit der Original-Fernbedienung ein, so dass Sie ein Bild sehen.

3. Halten Sie die Taste **TV** auf der Universal-Fernbedienung ca. fünf Sekunden lang gedrückt, bis die grüne Status-LED und die Taste **TV** dauerhaft leuchten.

4. Geben Sie mit den **Zifferntasten** nun den vierstelligen Code ein. Die Eingabe ist erfolgreich, wenn die grüne Status-LED weiterhin dauerhaft leuchtet.
   Wenn die grüne Status-LED nach der Eingabe erlischt, wurde der vierstellige Code nicht erkannt. Wiederholen Sie in diesem Fall die Eingabe ab Bedienschritt 3.

5. Richten Sie die Universal-Fernbedienung auf Ihr TV-Gerät und halten Sie dabei die Taste ⏻ gedrückt. Lassen Sie die Taste sofort wieder los, sobald sich das TV-Gerät ausschaltet. Dieser Vorgang kann bis zu 60 Sekunden dauern. Unter außergewöhnlichen Umständen kann es bis zu 15 Minuten dauern bis sich das TV-Gerät ausschaltet.

HINWEIS

Während Sie die Taste ⏻ drücken, sendet die Universal-Fernbedienung Signale an Ihr TV-Gerät. Die Taste **TV** blinkt, wenn ein Signal gesendet wird. In dem Moment, in dem sich das TV-Gerät ausschaltet, ist eine Verbindung zwischen Universal-Fernbedienung und TV-Gerät hergestellt.

6. Schalten Sie ihr TV-Gerät mit der Universal-Fernbedienung wieder ein. Testen Sie nun durch Drücken verschiedener Tasten auf der Universal-Fernbedienung, welche Funktionen Ihres TV-Geräts unterstützt werden.

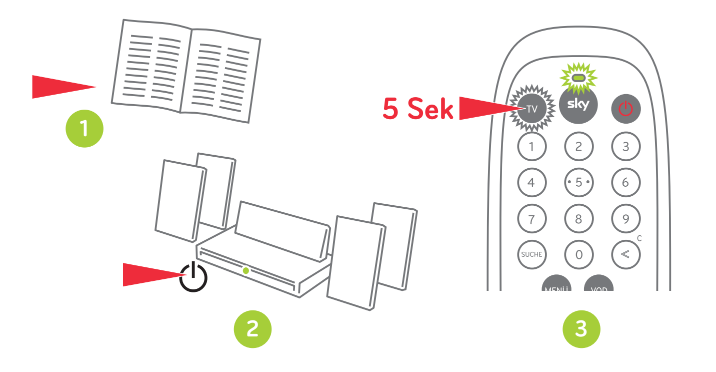
HINWEIS

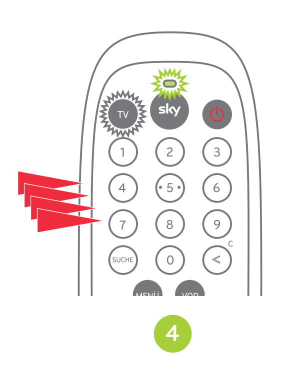
Falls keine oder nur sehr wenige Tasten der Universal-Fernbedienung funktionieren, hat die Fernbedienung das falsche Signal zur Programmierung gewählt. Wiederholen Sie in diesem Fall die Eingabe ab Bedienschritt 5.

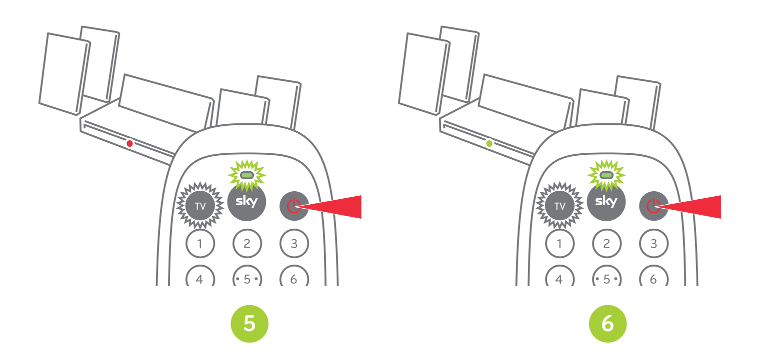
7. Drücken Sie zweimal kurz hintereinander die Taste **TV**, um die Programmierung der Universal-Fernbedienung zu beenden. Die grüne Status-LED erlischt. Sie können mit der Fernbedienung jetzt Ihr TV-Gerät bedienen.

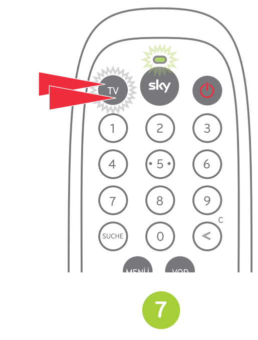
HINWEIS

Wenn Sie länger als fünf Minuten keine Taste drücken, beendet die Universal-Fernbedienung die Programmierung automatisch. In diesem Fall müssen Sie die Programmierung wieder von vorn beginnen.











A/V-Receiver programmieren (optional)

Die Universal-Fernbedienung unterstützt bei den meisten A/V-Receivern folgende Funktionen:
- Einschalten / Stand by
- Auswahl der A/V-Eingangsquelle
- Lautstärke lauter / leiser

1. Suchen Sie sich den vierstelligen Code des Herstellers Ihres A/V-Receivers aus der Liste. (Siehe Seite 88 / „Hersteller-Codes")

> **HINWEIS**
>
> Wenn Sie den Hersteller Ihres Geräts in der Liste nicht finden, verwenden Sie »0000« als vierstelligen Code. Bitte beachten Sie, dass die Programmierung in diesem Fall bis zu 30 Minuten dauern kann.

2. Schalten Sie Ihren A/V-Receiver mit der Original-Fernbedienung ein.

3. Halten Sie die Taste **TV** auf der Universal-Fernbedienung ca. fünf Sekunden lang gedrückt, bis die grüne Status-LED und die Taste **TV** dauerhaft leuchten. Drücken Sie kurz die Taste 🔇.

4. Geben Sie mit den **Zifferntasten** nun den vierstelligen Code ein. Die Eingabe ist erfolgreich, wenn die grüne Status-LED weiterhin dauerhaft leuchtet.
   Wenn die grüne Status-LED nach der Eingabe erlischt, wurde der vierstellige Code nicht erkannt. Wiederholen Sie in diesem Fall die Eingabe ab Bedienschritt 3.

5. Richten Sie die Universal-Fernbedienung auf Ihren A/V-Receiver und halten Sie dabei die Taste ⏻ gedrückt. Lassen Sie die Taste sofort wieder los, sobald sich der A/V-Receiver ausschaltet. Dieser Vorgang kann bis zu 60 Sekunden dauern. Unter außergewöhnlichen Umständen kann es bis zu 15 Minuten dauern, bis sich das TV-Gerät ausschaltet.

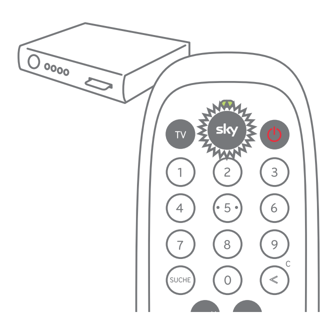
> **HINWEIS**
>
> Während Sie die Taste ⏻ drücken, sendet die Universal-Fernbedienung Signale an Ihren A/V-Receiver. Die Taste TV blinkt, wenn ein Signal gesendet wird. In dem Moment, in dem sich der A/V-Receiver ausschaltet, ist eine Verbindung zwischen Universal-Fernbedienung und A/V-Receiver hergestellt.

6. Drücken Sie die Taste **iTV**, um Ihren A/V-Receiver wieder einzuschalten. Testen Sie nun durch Drücken verschiedener Tasten auf der Universal-Fernbedienung, welche Funktionen Ihres A/V-Receivers unterstützt werden.

> **HINWEIS**
>
> Falls keine oder nur sehr wenige Tasten der Universal-Fernbedienung funktionieren, hat die Fernbedienung das falsche Signal zur Programmierung gewählt. Wiederholen Sie in diesem Fall die Eingabe ab Bedienschritt 5.

7. Drücken Sie zweimal kurz hintereinander die Taste **TV**, um die Programmierung der Universal-Fernbedienung zu beenden. Die grüne Status-LED erlischt. Sie können mit der Fernbedienung jetzt Ihren A/V-Receiver bedienen.

> **HINWEIS**
>
> Wenn Sie länger als fünf Minuten keine Taste drücken, beendet die Universal-Fernbedienung die Programmierung automatisch. In diesem Fall müssen Sie die Programmierung wieder von vorn beginnen.





Geräte bedienen

Wählen Sie nach erfolgreicher Programmierung der Universal-Fernbedienung durch Drücken der Tasten **TV** oder **sky** immer das Gerät aus, das Sie bedienen möchten. Die entsprechenden Tasten leuchten zur Kontrolle kurz auf, wenn Sie eine Tasteneingabe tätigen.

Interaktiv-Receiver bedienen

1. Wenn Sie mit der Universal-Fernbedienung Ihren Interaktiv-Receiver bedienen wollen, drücken Sie die Taste **sky**. Die Taste **sky** leuchtet kurz auf.

HINWEIS

Die Universal-Fernbedienung ist auf den Interaktiv-Receiver eingestellt, wenn bei einer beliebigen Tasteneingabe die Taste **sky** und die Status-LED am Receiver kurz aufleuchten.

TV-Gerät bedienen

1. Wenn Sie mit der Universal-Fernbedienung Ihr TV-Gerät bedienen wollen, drücken Sie die Taste **TV**. Die Taste **TV** leuchtet kurz auf.

HINWEIS

Die Universal-Fernbedienung ist auf das TV-Gerät eingestellt, wenn bei einer beliebigen Tasteneingabe die Taste **TV** kurz aufleuchtet.

2. Um Ihr TV-Gerät ein- und auszuschalten, drücken Sie die Taste ⏻ .

3. Regeln Sie die Lautstärke am TV-Gerät durch Drücken der Tasten **VOL +/-**.

HINWEIS

Sobald Sie die Universal-Fernbedienung für die Bedienung eines TV-Geräts programmiert haben, erfolgt die Lautstärkeregelung standardmäßig immer über das TV-Gerät. Um die Lautstärke über den Interaktiv-Receiver zu regeln, halten Sie die Tasten **sky** und 🔇 ca. fünf Sekunden gedrückt, bis die Taste **TV** zweimal kurz aufleuchtet. Anschließend erfolgt die Lautstärkeregelung ausschließlich über den Interaktiv-Receiver.

4. Um an Ihrem TV-Gerät einen Kanalplatz zu wechseln, drücken Sie die Tasten **PROG +/-** oder die **Zifferntasten** 0-9.

5. Um sich an Ihrem TV-Gerät eine Kanalliste anzeigen zu lassen, drücken Sie die Taste **ARCHIV.**

6. Um an Ihrem TV-Gerät die Bildanpassung zu ändern, drücken Sie die Taste **ZOOM**.

7. Um an Ihrem TV-Gerät einen zweistelligen Kanalplatz auszuwählen, drücken Sie die Taste **<**.

HINWEIS

Die Funktionen und Tastenbelegungen können je nach Geräte-Hersteller variieren.



AV-Receiver bedienen

1. Wenn Sie mit der Universal-Fernbedienung Ihren A/V-Receiver bedienen wollen, drücken Sie die Taste **TV**. Die Taste **TV** leuchtet kurz auf.

HINWEIS
Die Universal-Fernbedienung ist auf den A/V-Receiver oder das TV-Gerät eingestellt, wenn bei einer beliebigen Tasteneingabe die Taste **TV** kurz aufleuchtet.

2. Um Ihren A/V-Receiver ein- und auszuschalten, drücken Sie die Taste **iTV.**

3. Regeln Sie die Lautstärke am A/V-Receiver durch Drücken der Tasten **VOL +/-**.

HINWEIS
Sobald Sie die Universal-Fernbedienung gleichzeitig für die Bedienung eines A/V-Receivers und eines TV-Geräts programmiert haben, erfolgt die Lautstärkeregelung standardmäßig über den A/V-Receiver. Um die Lautstärke über den Interaktiv-Receiver zu regeln, halten Sie die Tasten **sky** und 🔇 ca. fünf Sekunden gedrückt, bis die Taste **TV** zweimal kurz aufleuchtet. Anschließend erfolgt die Lautstärkeregelung ausschließlich über den Interaktiv-Receiver.

4. Um am A/V-Receiver die AV-Eingangsquelle auszuwählen, drücken Sie die Taste **SUCHE**.

HINWEIS
Die Funktionen und Tastenbelegungen können je nach Geräte-Hersteller variieren.

Sie haben Ihre Jugendschutz-PIN vergessen.
Rufen Sie den Sky Kundenservice* an.

Kein Bild bei Verwendung des SCART-Anschlusses.
Das SCART-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen.
Überprüfen Sie, ob der Receiver korrekt mit dem TV-Gerät per SCART-Kabel verbunden ist, achten Sie auch auf festen Sitz des SCART-Steckers im AV-Anschluss.
Das SCART-Kabel ist defekt.
Stellen Sie sicher, dass keine Pins der SCART-Stecker verbogen sind oder fehlen.
Am TV-Gerät ist nicht der korrekte AV-Kanal eingestellt.
Stellen Sie sicher, dass der am TV-Gerät eingestellte AV-Kanal mit dem benutzten AV-Anschluss übereinstimmt. Informieren Sie sich dazu ggf. in der Bedienungsanleitung des TV-Gerätes.

Kein Bild bei Verwendung des HDMI-Anschlusses.
Das HDMI-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen.
Überprüfen Sie, ob der Receiver korrekt mit dem TV-Gerät per HDMI-Kabel verbunden ist, achten Sie auch auf festen Sitz des HDMI-Steckers im AV-Anschluss. Falls Sie einen HDMI/DVI-Adapter nutzen, vergewissern Sie sich auch hier, dass alle Steckverbindungen fest sitzen.
Das HDMI-Kabel ist defekt.
Stellen Sie sicher, dass keine Knickstellen vorhanden sind und die HDMI-Stecker fest mit dem HDMI-Kabel verbunden sind.
Am TV-Gerät ist nicht der korrekte AV-Kanal eingestellt.
Stellen Sie sicher, dass der am TV-Gerät eingestellte AV-Kanal mit dem benutzten AV-Anschluss übereinstimmt. Informieren Sie sich dazu ggf. in der Bedienungsanleitung des TV-Gerätes.
Probleme mit dem digitalen Kopierschutz HDCP.
Schalten Sie auf einen Kanal, wo nicht in HD-Auflösung gesendet wird. Hier sollte ein Bild angezeigt werden. Schließen Sie alternativ das TV-Gerät über den SCART-Anschluss an und wählen Sie den entsprechenden AV-Kanal am TV-Gerät. Sie sehen das Bild jetzt in SD-Auflösung. Rufen Sie den Sky Kundenservice*an.

Sehr dunkles Bild bei Verwendung des SCART-Anschlusses.
Die SCART-Einstellungen sind nicht richtig.
Öffnen Sie das Service-Menü und wählen Sie den Eintrag »Bildschirm«. Stellen Sie unter »Erweiterte Einstellungen« das SCART-Signal auf »S-Video«, falls Ihr Fernsehgerät dies unterstützt.
(Siehe Seite 67 / „Erweiterte Einstellungen ändern“)

Kein Ton/Lautstärke nicht einstellbar.
Das SCART- oder HDMI-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen.
Überprüfen Sie, ob der Receiver korrekt mit dem TV-Gerät per SCART- oder HDMI-Kabel verbunden ist, achten Sie auch auf festen Sitz der Stecker.
Das SCART- oder HDMI-Kabel ist defekt.
Stellen Sie sicher, dass das SCART- oder HDMI-Kabel keine Defekte aufweisen.
Die Lautstärke am Digital-Receiver ist zu niedrig oder auf »Stumm« eingestellt.
Betätigen Sie die Taste **VOL+** auf der Fernbedienung Ihres Receivers.
Die Lautstärke am TV-Gerät / AV-Receiver ist zu niedrig oder auf »Stumm« eingestellt.
Betätigen Sie die die Taste **VOL+** oder die Taste »Stumm« auf der Fernbedienung Ihres TV-Gerätes / AV-Receivers. Informieren Sie sich dazu ggf. in der Bedienungsanleitung des TV-Gerätes.
Unter »Tonauswahl« ist das falsche Audioformat ausgewählt.
Stellen Sie die Tonauswahl entsprechend Ihrer angeschlossenen Geräte ein. (Siehe Seite 30 / „Tonauswahl ändern“)

Der Receiver reagiert nicht auf die Universal-Fernbedienung.
Die Universal-Fernbedienung ist nicht auf die Bedienung des Receivers eingestellt.
Drücken Sie die Taste **sky**. Die Universal-Fernbedienung ist auf den Receiver eingestellt, wenn bei einer beliebigen Tasteneingabe die Taste **sky** kurz aufleuchtet.

Die Batterien sind nicht korrekt in die Fernbedienung eingelegt.
Stellen Sie sicher, dass die Batterien gemäß dem Einlegehinweis im Batteriefach der Fernbedienung Ihres Receivers eingelegt sind.
Die Batterien sind verbraucht.
Legen Sie zwei neue Batterien gemäß Einlegehinweis in das Batteriefach der Fernbedienung Ihres Receivers ein.

Hinweis 302
Dieser Kanal kann zur Zeit nicht empfangen werden. Bitte überprüfen Sie Ihren Antennenanschluss.
Das Antennenkabel ist nicht oder nicht korrekt an den Receiver angeschlossen.
Überprüfen Sie, ob das Antennenkabel korrekt an den Receiver angeschlossen ist.
(Siehe Seite 16 / „Receiver anschließen“)

Hinweis 303
Bitte die Smartcard in Pfeilrichtung mit dem goldenen Chip nach unten einschieben.
Die Smartcard ist nicht eingesteckt.
Bitte stecken Sie die Smartcard wie in der Bedienungsanleitung beschrieben in den Receiver.
(Siehe Seite 16 / „Receiver anschließen“)

Hinweis 304
Ihre Smartcard ist nicht richtig eingesteckt.
Die Smartcard ist nicht korrekt eingesteckt.
Bitte stecken Sie die Smartcard wie in der Bedienungsanleitung beschrieben in den Receiver.
(Siehe Seite 16 / „Receiver anschließen“)

Hinweis 309
Ihre Smartcard hat noch keine Freischaltung empfangen oder ist abgelaufen.
Wenn Sie Neukunde sind oder das abonnierte Programm längere Zeit nicht geschaut haben, rufen Sie den Sky Kundenservice* an.
Notieren Sie Ihre Smartcard-Nummer, stecken Sie die Smartcard in den Receiver und schalten Sie auf einen abonnierten Sender. Rufen Sie den Sky Kundenservice* an und folgen Sie den telefonischen Anweisungen. Sie erhalten dann umgehend eine Freischaltung.

Hinweis 310
Ihre Smartcard ist für diese Sendung nicht freigeschaltet.
Prüfen Sie, ob Sie den Sender abonniert haben.
Wenn Sie diesen Sender abonnieren wollen, rufen Sie den SKY Kundenservice* an.
Das abonnierte Programm wurde längere Zeit nicht geschaut, sodass die Freischaltung nicht erneuert werden konnte.
Notieren Sie Ihre Smartcard-Nummer, stecken Sie die Smartcard in den Receiver und schalten Sie auf einen abonnierten Sender. Rufen Sie den Sky Kundenservice* an und folgen Sie den telefonischen Anweisungen. Sie erhalten dann umgehend eine Freischaltung.

***So einfach erreichen Sie uns:**

Deutschland 0180/511 00 00
(€ 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend; powered by BT.)

Österreich 01/49 166 200

Wir sind täglich zwischen 7.00 und 24.00 Uhr persönlich für Sie da.

Empfangsteil

LNB-Stromversorgung	400-950 mA
LNB-Stromstärke	13 bis 18 V
22-kHz-Ton	vorhanden
DiSEqC	DiSEqC 1.0

Empfang/Demodulation

Demodulation	QPSK / 8PSK
Symbolrate	2Msym/Sec - 45Msym/Sec
Eingangsfrequenz	950 bis 2150 MHz
Eingangspegelbereich	–70 dBm bis –25 dBm
Kodierungsrate	1/2, 2/3, 3/4, 3/5, 4/5, 5/6, 7/8, 8/9, 9/10

Videodekodierung

Kodierung	MPEG-2 (ISO/IEC 13818-2) MPEG4/H.264
Auflösung	1920 x 1080i max.
Videoformat	4:3, 14:9, 16:9, Pan & Scan, Letterbox, Pillarbox
Videobitrate	SD: 15 Mbps max. HD: 30 Mbps max.

Audiodekodierung

MPEG	MPEG-1 Layer I, II
Dolby	Digital Downmix auf 2 Kanäle

Anschlüsse

RF IN	IEC 60169-24
HDMI	1.1
TV SCART	Ausgang: FBAS / RGB S-Video / Audio LR Dolby Digital Downmix
VCR SCART Eingang:	FBAS / RGB S-Video / Audio LR Ausgang: FBAS / S-Video / Audio LR Dolby Digital Downmix
AUDIO L/R (analog)	Dolby Digital Downmix
SPDIF (digital)	Elektrisch-koaxial (Dolby Digital) Optisch (Dolby Digital) PCM Stereoausgang
1 Smartcard-Leser	ISO 7816

Netzwerkanschluss

Ethernet 10/100 MBit/s

Vorderseite

▲/▼/◄/► / OK / GUIDE / TV/RADIO / ZURÜCK / Stand-by
4 Status-LED
1 Kartenleser

Rückseite

1 F weiblich
1 HDMI
2 SCART
2 Cinch Audio
1 SPDIF (elektrisch)
1 SPDIF (optisch)
1 RJ45 10/100 Base-TX
Stromanschluss
USB (ohne Funktion)
RJ-11Modem-Anschluß (ohne Funktion)

Sonstiges

Eingangsspannung (externes Netzteil)	230 Volt (AC) ±10 %
Eingangsspannung (Receiver)	12 Volt (DC)
Temperaturbereich im Betrieb	10° bis 40° C
Temperaturbereich bei Lagerung	–25° bis 70° C
Stromverbrauch	25 W max.
Gewicht (ohne Verpackung)	2,5 kg
Maße (ohne Verpackung):	B x H x T 275 x 40 x 170 mm

A.R. Systems	0012
Accuphase	0021
Acme	3521
Acoustic Energy	0030
Acoustic Solutions	0032
Acura	0036
Acurus	0037
ADA	0038
ADC	0040
Adcom	0041
Admiral	0046
ADS	0047
Adyson	0058
Agashi	0063
Agazi	3522
AGB	0064
Aiko	0069
Aim	0070
Aiwa	0072
Akai	0074
Akiba	0078
Akito	0082
Akura	0083
Alaron	0085
Alba	0086
ALBIRAL	3775
Alcatel	0089
Alchemist	0090
Alcyon	0093
Alkos	3523
Allorgan	0105
Allstar	0108
AMC	0121
AMOi	0132
Amplivision	0138
Amstrad	0140
AMW	0143
Anam	0146
Andersson	0148
Anglo	0151
Angstrom	0152
Anitech	0154
Ansonic	0156
Apollo	0171
Apple	0172
AR	0175

Arc en Ciel	0178
Arcam	0179
Arcam Delta	3524
Aristona	0192
Armour	0194
Arthur Martin	0200
ASA	0202
Asberg	0205
Astra	0221
Asuka	0227
Atlantic	0233
Atori	0237
Auchan	0240
Audio Access	0242
Audio Pro	0249
Audio Synthesis	0251
AudioEase	0255
AudioPro	0263
Audiosonic	0264
AudioSource	0265
AudioTon	0266
Ausind	0276
Autovox	0280
AVI	0289
AVM	0294
Awa	0296
Ayomi	3525
Ayon	3557
Baird	0311
Bang & Olufsen	0314
BASF	0324
Basic Line	0325
Bastide	0327
Baur	0331
Bazin	0335
BB-Tronic	0336
Beko	0346
Benq	0359
Beon	0361
Best	0364
Bestar	0368
Biamp	0374
Binatone	0378
Binaura	0379
Black Star	0386
Blacktron	3526

Blackway	0388
Blaupunkt	0390
Blue Sky	0395
Blue Star	0396
Bondstec	0403
Boots	0405
BOSE	0407
Boston	0410
BPL	0413
Brandt	0416
Brigmton	0421
Brinkmann	0423
Brionvega	0424
Britannia	0425
Bruns	0435
BSR	0437
BTC	0439
Bush	0445
Cambridge Audio	0470
Cambridge Soundworks	0471
Capetronic	0485
Capsonic	0486
Carena	0489
Carrefour	0492
Carver	0494
Cascade	0496
Casio	0499
CAT	0500
Cathay	0501
CCE	0504
Celestron	0513
Centrum	0519
Centurion	0520
Century	0521
CGE	0523
Chase Technologies	0534
Chiro	0543
Chord	0544
Cimline	0552
City	0569
Clarivox	0576
Clatronic	0581
CMS	0590
CMS Hightec	0591
Concorde	0626
Condor	0627

Conrad	0633
Contec	0635
Continental Edison	0637
Cosmel	0647
Counterpoint	0649
Creative	0651
Crosley	0655
Crown	0658
CS Electronics	0663
CTC	0664
CTC Clatronic	3527
Curtis Mathes	0667
Cybertron	0675
Cyberwave	0676
Cyrus	0679
Daewoo	0692
Dainichi	0694
Dansai	0699
Dantax	0702
Datsura	0703
Dawa	0707
Daytek	0708
Daytron	0710
DBX	0712
De Graaf	0716
Decca	0718
Denon	0731
Denver	0733
Desmet	0738
DeToma	0740
Diamant	0746
Diamond	0747
Digitech	0778
Digix Media	0785
DiK	0787
Diora	0791
Discovery	0797
Dixi	0807
DK Digital	0808
DLO	0811
Dmtech	0813
DTS	0837
Dual	0838
Dual-Tec	3528
Dumont	0840
Durabrand	0842

Dux	0843
Dynatron	0855
EAD	0857
eBench	0862
EIF	0873
Elan	0876
Elbe	0880
Elbe-Sharp	3529
Elcit	0883
Electa	3530
Electro Brand	0887
ELECTRO TECH	3531
Elektra	0896
Elin	0902
Elite	0903
Elman	0907
Elta	0910
Eltax	0911
Emerson	0917
Emperor	0921
Epson	0937
Erres	0942
ESC	0945
Etron	0949
Eurofeel	0954
Euroline	0955
Euroman	0956
Europhon	0959
Expert	0976
Exquisit	0978
Fenner	0994
Ferguson	0996
Fidelity	0998
Filsai	1000
Finlandia	1003
Finlux	1004
Fintec	1006
Firstline	1008
Fisher	1009
Flint	1014
FNR	1016
Formenti	1023
Formenti-Phoenix	1024
Fortress	1027
Fosgate	1028
Fraba	1030

Friac	1040
Frontech	1042
Fujitsu	1052
Fujitsu General	1053
Fujitsu Siemens	1054
Funai	1056
Futronic	1061
Galaxi	1068
Galaxis	1069
Garrard	1075
GBC	1078
GE	1081
Geant Casino	1082
GEC	1083
Geloso	1087
General	1090
General Instrument	1093
General Technic	1095
Genexxa	1097
Giant	1113
GoldHand	1136
Goldline	1138
GoldStar	1140
Goodmans	1142
Gorenje	1144
GPM	1149
Graetz	1152
Granada	1154
Grandin	1156
GreyFox	1158
Gronic	1160
Grundig	1162
H & B	1171
Halcro	1178
Halifax	1179
Hampton	1183
Hanseatic	1190
Hantarex	1192
Hantor	1193
Harman/Kardon	1198
Harwood	1204
Hauppauge	1206
HCM	1210
Heco	1217
Hema	1222
Hemmermann	1223

Hermstedt	1227
Heru	1228
Hifivox	1233
Higashi	1234
HiLine	3533
Hinari	1243
Hisawa	1247
Hitachi	1251
Hornyphone	1277
Hoshai	1278
Huanyu	1292
Humax	1298
Hygashi	1308
Hyper	1309
Hypson	1312
Hyundai	1315
Iberia	1320
ICE	1324
ICeS	1325
iDeck	3401
Imperial	1346
Indesit	1349
Indiana	1350
Infotech	3997
Ingelen	1354
Ingersol	1355
Inkel	1357
Inno Hit	1358
Innovation	1360
Inotech	1364
Interactive	3534
Interbuy	1376
Interfunk	1377
International	1380
Intersound	1382
Intervision	1386
Irradio	1396
Isukai	1402
ITC	1404
ITS	1405
ITT	1406
ITV	1408
Jamo	1413
Jazz Speakers	1418
JBL	1420
JEC	1426

Jeff Rowland	1427
Jensen	1429
Jerrold	1431
JVC	1464
Kaisui	1471
Kamosonic	3535
Kamp	1475
Kapsch	1483
Karcher	1484
Kawasho	1489
KEF	1498
Kendo	1500
Kennedy	1504
Kenwood	1507
KIC	1512
Kiiro	1513
Kingsley	1520
Klipsch	1530
Kneissel	1535
Koda	1539
Kolster	1543
Konka	1548
Korpel	1552
Korting	1554
Kosmos	1557
Koyoda	1561
Krell	1569
KTV	1572
Kuro	1579
Kyoto	1585
Lasat	1597
Lenco	1615
Lenoir	1617
Lenoxx	1618
Lesa	1622
Lexicon	1625
Leyco	1627
LG	1628
LG/GoldStar	3536
Liesenk	3537
Liesenkotter	1631
Life	3538
Lifetec	1633
Limit	1637
Linn	1641
Lloyd's	1648

Loewe 1660
Loewe Opta 3540
Logik 1661
Logitech 1662
Lotte 1670
Luma 1674
Lumatron 1676
Lux May 1680
Luxman 1682
Luxor 1683
LXI 1686
Macab 1692
Magnadyne 1702
Magnafon 1703
Magnat 1705
Magnum 1709
Magnum Dynalab 1710
Mandor 1717
Manesth 1718
Maqma 1722
Marantz 1724
Marelli 1729
Mark 1731
Mark Levinson 1732
MAS 1737
Masuda 1744
Matsui 1750
Matsushita 1751
MaXmann Electronics 1762
McIntosh 1767
McMichael 1768
Mediacom 1780
Mediator 1784
Medion 1787
MElectronic 3654
Melvox 1799
Memorex 1800
Memphis 1802
Mercury 1804
Meridian 1805
Metz 1810
MiCO 1813
Micromaxx 1822
Micromega 1824
Microstar 1827
Minerva 1838

MinistryofSound 4235
Minoka 1840
Minowa 1843
Mitsubishi 1855
Mivar 1857
Mivoc 1858
Motion 1877
MTC 1889
Multistandard 1904
Multisystem 4121
Multitech 1907
Murphy 1911
Musical Fidelity 1913
Mustek 1916
Mx Onda 1919
NAD 1926
Naiko 1930
Naim 1931
Nakamichi 1932
Naonis 1936
National 1942
NEC 1950
Neckermann 1951
NEI 1952
Nesco 1960
Network 1968
Neufunk 1970
New Tech 1979
New World 1980
NiC 1992
Nicamagic 1994
Nikkai 1998
Nikko 2000
Niles 2004
Nobliko 2014
Nogamatic 2016
Nokia 2017
Nordic 2021
Nordmende 2022
Nordvision 3543
Novatronic 2035
Oceanic 2061
Okano 2065
ONCEAS 3544
Onkyo 2085
Onwa 2087

Opera 2090
Optimus 2095
Orbit 2103
Orion 2111
Orline 2113
Ormond 2114
Orsowe 2116
Osaki 2118
Osio 2121
Oso 2122
Osume 2123
Otto Versand 2126
Outlaw 2128
Pael 2140
Palladium 2145
Palsonic 2147
Panama 2149
Panasonic 2153
Panavision 2154
Parasound 2163
Pathe Cinema 2168
Pathe Marconi 2169
Pausa 2171
peeKTON 2178
Pensonic 3778
Perdio 2185
Perfekt 2186
Philco 2192
Philharmonic 2194
Philips 2195
Phoenix 2199
Phonola 2201
Pioneer 2212
Plantron 2219
Playsonic 2224
Polaroid 2230
Poppy 2236
Prandoni Prince 4125
Precision 2244
Prima 2253
Primare 2256
Prinz 2260
ProCaster 2266
Profex 2269
Profilo 2272
Profitronic 2273

Proline 2274
Promax 2275
ProMedion 2276
Prosonic 2282
Protech 2284
Proton 2288
Provision 2291
PS Audio 2293
Pure 3961
Pure Digital 2298
Pye 2302
Pymi 2304
QED 2307
Quad 2312
Quandra Vision 3546
Quasar 2320
Quelle 2322
Questa 2324
Radialva 2329
Radiola 2330
Radiomarelli 2331
RADIONETTE 2332
RadioShack 2333
Radiotone 2334
Rank 2345
RBM 2350
RCA 2351
Realistic 2354
Recor 2359
Rediffusion 2364
Redstar 2366
Reflex 2368
Reoc 2379
Revox 2383
Rex 2385
RFT 2386
Rhapsody 2387
R-Line 2327
Roadstar 2398
Robotron 2401
Roku 2407
Roland 2408
Rotel 2414
Rowa 2416
Royal Lux 2420
RTF 3548

Saba 2429
saccs 2432
Sagem 2434
Saisho 2437
Salora 2443
Sambers 2445
Samsung 2448
Sandra 2454
Sansui 2458
Sanyo 2462
SBR 2492
Schaub Lorenz 2500
Schneider 2501
Scott 2508
SEG 2522
SEI 2524
SEI-Sinudyne 2525
Seleco 2528
Semivox 2529
Sencora 2531
Sentra 2534
Serino 2539
Sharp 2550
Sherwood 2557
Shorai 2569
Siarem 2573
Sicatel 3780
Siemens 2574
Siera 2576
Siesta 2577
SII 2584
Silva 2591
Silver 2594
Singer 2599
Sinudyne 2601
Skantic 2605
Skyworth 2631
SM Electronic 2639
Sogera 2649
Solavox 2654
Sonitron 2671
Sonoko 2675
Sonolor 2676
Sontec 2677
Sony 2679
Sound & Vision 2680

Soundstream 2688
Soundwave 2689
Spatializer 2695
SSI 2707
Standard 2713
Starlite 2728
Stenway 2739
Stern 2741
Strato 2745
Stylandia 2752
Sunkai 2762
Sunstar 2768
Sunwood 2772
Superla 2782
SuperTech 2789
Supra 2792
Susumu 2797
Sutron 2798
Swedish Audio Technology 2802
Sydney 2808
Sysline 2815
Sytong 2820
T+A 2821
TacT Audio 2824
TaeKwang 2828
Tandberg 2842
Tandy 2843
Tashiko 2850
Tatung 2852
TCL 2856
TCM 2857
TDK 2858
Teac 2860
Tec 2861
Technema 2866
Technics 2869
Technics 2869
TEDELEX 2889
Teleavia 2901
Telecor 2910
Telefunken 2914
Telegazi 2917
Telemeister 2924
Telesonic 2930
Telestar 2931

Teletech 2934
Teleton 2935
Televideon 2938
Televiso 2941
Temco 2946
Tensai 2954
Tenson 2955
TerraTec 2959
Tesmet 3550
Teufel 3440
Tevion 2962
Texet 2963
Thomson 2972
Thorens 2973
Thorn 2974
Thule Audio 2978
Tiny 2986
Tokai 3001
Tokyo 3004
Tomashi 3006
Topline 3016
Toshiba 3021
Towada 3028
Trakton 3036
Trans Continens 3037
Transtec 3042
Trident 3054
Tristar 3057
Triumph 3058
Uher 3089
Ultravox 3095
Ultron 3096
Ultrx 3097
Unic Line 3100
Union 3781
United 3106
Universum 3115
Univox 3116
Vector Research 3137
Velleman 3139
Velodyne 3140
Vestel 3148
Vexa 3149
Victor 3155
VIDEOLOGIC 3165
Videologique 3166

Videosat 3170
VideoSystem 3172
Videotechnic 3173
Videoton 3174
Viewsonic 3186
Visiola 3197
Vision 3198
Visorex 3206
Vistar 3207
Vortec 3217
Voxson 3220
Vtrek 3224
Waltham 3230
Wards 3231
Watson 3233
Watt Radio 3234
Wega 3238
Wegavox 3239
Weltblick 3245
Weston 3251
Wharfedale 3255
White Westinghouse 3258
Windstar 3266
Xantech 3294
Xitel 3493
Xoro 3315
Xrypton 3317
Yamada 3325
Yamaha 3326
Yamishi 3328
YBA 3330
Yokan 3335
Yoko 3336
Yorx 3340
Zanussi 3349
Zenith 3356
Zon 3368

22-kHz-Ton
Dieses Schaltsignal ermöglicht es, bei Satellitenanlagen auf den oberen Frequenzbereich des Universal-LNB zu schalten. Somit wird dieses Signal für digitales Fernsehen benötigt. Das Signal wird über die Antennenleitung übertragen.

DHCP
Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll vereinfacht die IP-Konfiguration. Wenn Ihr Router dieses Protokoll unterstützt und es am Router sowie am Receiver aktiviert ist, funktioniert der Router als DHCP-Server und Ihrem Receiver wird automatisch eine IP-Adresse zugewiesen. Sie müssen den Receiver dann nicht weiter konfigurieren.

DiSEqC
Digital Satellite Equipment Control. Dieses digitale Satellitenkontrollsystem wird beim Empfang mehrerer Satelliten benötigt. Wenn Ihr LNB für den Empfang mehrerer Satelliten ausgerüstet ist, ist ein DiSEqC-Schalter zwischen Antenne und Receiver installiert. Durch ein Steuersignal wird das LNB auf verschiedene Satelliten ausgerichtet.

DVI
Das Digital Video Interface ist eine Anschlussnorm zur Übertragung digitaler und analoger Video- und Grafikdaten. Audiosignale müssen über separate Leitungen geführt werden. DVI ist voll aufwärtskompatibel zu HDMI.

Ethernet
Ihr Receiver verfügt über einen sogenannten Ethernetanschluss (10/100BT). Mit einer integrierten Netzwerkkarte kann der Receiver über diesen Anschluss mit Ihrem Netzwerk, über DSL oder Kabelanschluss mit dem Internet eine schnelle Verbindung herstellen.

HDCP
High Bandwidth Digital Content Protection benennt eine Spezifikation zum digitalen Kopierschutz von Audio- und Videoinhalten über eine DVI- oder HDMI-Schnittstelle.

HDMI
Das High Definition Multimedia Interface ist der Nachfolger des SCART-Anschlusses. Über ein HDMI-Kabel werden ausschließlich unkomprimierte, digitale Audio- und Videosignale übertragen. Die Anschlussnorm HDMI ist für HDTV-Bilder und 8-Kanal-Audioton ausgelegt. HDMI ist kompatibel zu DVI.

IP
Internet Protocol. Dieses Protokoll ermöglicht dem Receiver die Verbindung ins Internet.

LNB
Low Noise Block. Das LNB ist ein Bestandteil der Satellitenanlagen. Bei den handelsüblichen LNBs handelt es sich gewöhnlich um Universal-LNBs, die für den Empfang von digitalem Fernsehen ausgerüstet sind.

Router
Dieses Netzwerkgerät ist das Verbindungsstück zwischen Ihrem Interaktiv-Receiver und dem Internet. Über ein Netzwerkkabel verbinden Sie den Receiver mit dem Router. Dieser wiederum kann über einen Splitter mit der Telefonsteckdose verbunden sein. Viele Router verfügen außerdem über ein integriertes Modem, über das die Verbindung ins Internet hergestellt wird. Dieser Router ist konfigurierbar, so dass dem Receiver über DHCP oder manuell eine IP-Adresse zugewiesen werden kann. Ein reines Modem erfüllt diese Funktion nicht. Die Konfigurationsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Netzwerkgerätes.

RJ45
Um Ihren Receiver mit einem Router oder Modem zu verbinden, benötigen Sie ein Netzwerkkabel mit einem sogenannten RJ45-Stecker. Sollte solch ein Kabel nicht dem Netzwerkgerät beiliegen, dann erhalten Sie dies im Fachhandel.

NOTE! This copyright does *not* cover user programs that use kernel services by normal system calls - this is merely considered normal use of the kernel, and does *not* fall under the heading of „derived work". Also note that the GPL below is copyrighted by the Free Software Foundation, but the instance of code that it refers to (the Linux kernel) is copyrighted by me and others who actually wrote it.

Also note that the only valid version of the GPL as far as the kernel is concerned is _this_ particular version of the license (ie v2, not v2.2 or v3.x or whatever), unless explicitly otherwise stated.

Linus Torvalds

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE
Version 2, June 1991

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Library General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE
TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING,
DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The „Program", below, refers to any such program or work, and a „work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term „modification".) Each licensee is addressed as „you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.

b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.

c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of his License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,

b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,

c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in ertain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and „any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software
Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM „AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these terms.

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the „copyright" line and a pointer to where the full notice is found.
<one line to give the program's name and a brief idea of what it does.>
Copyright (C) <year> <name of author>

This program is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2 of the License, or (at your option) any later version.

This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU General Public License along with this program; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin St, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA
Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.
If the program is interactive, make it output a short notice like this when it starts in an interactive mode:
Gnomovision version 69, Copyright (C) year name of author
Gnomovision comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY; for details type `show w'.
This is free software, and you are welcome to redistribute it under certain conditions; type `show c' for details.

The hypothetical commands `show w' and `show c' should show the appropriate parts of the General Public License. Of course, the commands you use may be called something other than `show w' and `show c'; they could even be mouse-clicks or menu items--whatever suits your program.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your school, if any, to sign a „copyright disclaimer" for the program, if necessary. Here is a sample; alter the names:

Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the program `Gnomovision' (which makes passes at compilers) written by James Hacker.

<signature of Ty Coon>, 1 April 1989
Ty Coon, President of Vice

This General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Library General Public License instead of this License.

Auf jede Frage die passende Antwort

	Deutschland	Österreich
Internet	sky.de	sky.at
Telefax	0180/511 00 09*	01/49 166 466
E-Mail	service@sky.de	service@sky.at
Telefon	0180/511 00 00*	01/49 166 200
	Sky	Sky
	22033 Hamburg	Postfach 3000
		1121 Wien

Wir sind täglich zwischen 7.00 und 24.00 Uhr persönlich für Sie da.

* € 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend; powered by BT

502-5435200 252777 159/09